

AUS DEN VERBÄNDEN

MITTEILUNGEN & TERMINE

JANUAR 2024



Termine im Januar	52
Deutscher Imkerbund	54

Landes-/Imkerverbände

Baden	57
Bayern	57
Hessen	60
Rheinland-Pfalz	62
Rheinland	63
Weser-Ems	64

Weitere Vereine und Institute

Arbeitsgemeinschaft Toleranzzucht	64
Institut für Bienenkunde und Imkerei Veitshöchheim	65
LIB Hohen Neuendorf	78
Mellifera	79
Münchener Bezirksbienenzuchtverein ...	79

Termine für 2024 melden: neues Online-Formular

Melden Sie die Termine Ihrer Fachvorträge, Fachtage, Schulungen und Kurse ab sofort ganz einfach über unser Online-Formular unter bienennundnatur.de/termine/erstellen

Termine im Heft

Ihre Termine erscheinen dann automatisch im Verbandsteil des jeweiligen Monatsheftes von *bienen&natur*.

Termine online einsehbar

Alle Termine – auch für die kommenden Monate im Voraus – sind außerdem auf unserer Homepage einsehbar unter bienennundnatur.de/termine

Auf der Homepage befindet sich der Link zu den Verbandsterminen oben rechts

Über die Suche nach Schlagwort/Thema, Ort, Postleitzahl oder Imkerverein lassen sich bundesweit alle von den Vereinen gemeldeten Veranstaltungen anzeigen. Nutzen Sie diese Möglichkeit, über die Aktivität in Ihrem Verein zu informieren!

Ihre Redaktion

bienen & natur

Hervorgegangen aus ADIZ, die biene und Imkerfreund

ORGAN DER VERBÄNDE:

- | | |
|-------------------------------------|--|
| → LV Badischer Imker e.V. | → LV Saarländischer Imker e.V. |
| → LV Bayerischer Imker e.V. | → LV der Imker Mecklenburg-Vorpommern e.V. |
| → LV Hessischer Imker e.V. | → Landesverband Sächsischer Imker e.V. |
| → Imkerverband Nassau e.V. | → LV der Imker Sachsen-Anhalt e.V. |
| → Imkerverband Rheinland e.V. | → LV Thüringer Imker e.V. |
| → Imkerverband Rheinland-Pfalz e.V. | |

und Mitteilungen des Deutschen Imkerbunds e.V.

TERMINE IM JANUAR

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltungsstätte	Thema	Kontakt
Bayern					
Unterfranken					
10.01.24	19:00	BZV Aschaffenburg-Damm 1843	Vereinsheim des KZV-H 507 Strietwald, Hasenhägweg 90, 63741 Aschaffenburg	Fachvortrag, Anfängerschulung: Bienen und Wildbienen – Film von Jan Haft mit Austausch Referent: Walther Peeters, FW	bzvdamm@gmx.de
Mittelfranken					
14.01.24	13:00	KV Ansbach	Tierhaltungsschule, Margrafenstr. 1, 91746 Weidenbach	Fachvortrag: Gesundheit aus dem Bienenvolk Referent: Arno Bruder	kv-ansbach@lvbi.de
17.01.24	09:00	LLA Triesdorf, Tierhaltungsschule	Tierhaltungsschule, Markgrafenstr. 1, 91746 Weidenbach	Kurs: Anfängerkurs für Imker (Theorie) 2 Referenten: Nicole Höcherl, Tobias Nett	ths@triesdorf.de
23.01.24	09:00	LLA Triesdorf, Tierhaltungsschule	Tierhaltungsschule, Markgrafenstr. 1, 91746 Weidenbach	Kurs: Anfängerkurs für Imker (Theorie online) 1 Referent: Gerhard Müller-Engler	ths@triesdorf.de
26.01.24	09:30	LLA Triesdorf, Tierhaltungsschule	Tierhaltungsschule, Markgrafenstr. 1, 91746 Weidenbach	Kurs: Honigseife selbst herstellen Referentin: Dr. Elke Frenzel	ths@triesdorf.de
Oberfranken					
10.01.24	17:30	Imker KV Hof	Hochschule Hof, Alfons-Goppel-Platz 1, 95028 Hof	Fachvortrag: Bienenkrankheiten und Schädlinge Referentin: Dr. Ina Heidinger	sonja.andoerfer@hof-university.de
26.01.24	19:00	IV Coburg	Gastwirtschaft Felsenkeller, Falkeneggstr 9, 96450 Coburg	Fachvortrag: Vom guten Umgang mit Schwärmen Referent: Thomas Thein, FW, BSV	u.wiegand@nehab.net
Oberpfalz					
12.01.24	19:30	IV Schönsee u.U.	Gasthaus „Haberl“, Hauptstr. 9, 92539 Schönsee	Fachvortrag: Aktuelles – Bienenforschung/ Versicherung und Förderung für Imker Referent: Völkl Michael, FW	voelkl.michael@web.de
Oberbayern					
05.01.24	19:00	Bezirks-Bienenzuchtverein	LBS, Mooshäusweg 0, 85049 Ingolstadt	Fachvortrag: Auswinterung Referent: H. Kiel, FW	k.A.
11.01.24	19:00	KV Bayerischer Bienenzüchter Mühldorf/Altötting	Lehrbienenstand, Imkerweg 23, 84453 Mühldorf	Kurs: Anfängerkurs Teil 1 Referent: Sebastian Grill, FW	vorstand@bienenhof-aham.de
12.01.24	17:00	BZV Trostberg	Lehrbienenstand Umweltgarten Wiesmühl, Wiesmühl 11, 84549 Engelsberg	Kurs: Gesetze und Verordnungen in der Imkerei Referent: Franz Vollmaier, FW	08623/1339
12.01.24	19:00	IV Pfaffenhofen/Ilm	LBS Pfaffenhofen/Ilm, An der Weiberrast 1, 85276 Pfaffenhofen	Fachvortrag: Aktuelle Herausforderungen in der Imkerei in Bayern Referent: Dr. Hannes Beims, FB	baerbel.pfeifer@t-online.de
13.01.24	14:00	Bezirks-Bienenzuchtverein	LBS, Mooshäusweg 0, 85049 Ingolstadt	Kurs: Anfängerkurs Theorie Teil 1 und 2 Referent: H. Kaufmann, FW	k.A.
14.01.24	10:00	BZV Trostberg	Lehrbienenstand Umweltgarten Wiesmühl, Wiesmühl 11, 84549 Engelsberg	Vortrag: Das neue Behandlungsmittel Varroaxal Referent: Franz Vollmaier, FW	08623/1339
18.01.24	19:00	Verband Bayerischer Carnicazüchter (VBC)	online	Vortrag: Thermoregulation im Bienenvolk Referentin: Cornelia Zumkeller, FW	carnica.bayern@t-online.de
20.01.24	09:00	KV Bayerischer Bienenzüchter Mühldorf/Altötting	Lehrbienenstand, Imkerweg 23, 84453 Mühldorf	Fachvortrag: Gedanken zur einfachen Völkerführung Referent: Tobias Kiel	vorstand@bienenhof-aham.de

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltungsstätte	Thema	Kontakt
23.01.24	18:00	BZV Ruhpolding	online	Kurs: Einführung in die Imkerei, Grundausrüstung für den Anfänger, Kosten, Notwendigkeit Referent: Claus Riedl	kontakt@bzv-ruhpolding.de
26.01.24	10:00	BZV Trostberg	Lehrbienenstand Umweltgarten Wiesmühl, Wiesmühl 11, 84549 Engelsberg	Vortrag: „Durchs Bienenjahr“ – Vorbereitungen auf die neue Bienen- saison Referentin: Karin Kirmse, FW	08623/1339
26.01.24	19:00	IV Reicherts- hofen u.U.	online	Fachvortrag: Biologie der Biene: Arbeiterinnen im Bienenvolk – Teil 2 Referentin: Cornelia Zumkeller, FW	imkerverein.reichertshofen@ yahoo.de
27.01.24	10:00	Verband Baye- rischer Bienen- züchter	Oberhamer Str. 3, 82054 Sauerlach	Züchtertage: Gen-Pool und genetische Diversität bei österreichischen Carnica-Zuchtpopulationen Referent: Thomas Druml	VBB-Zucht@t-online.de
Schwaben					
25.01.24	19:00	IV Naturpark Augsburg West- liche Wälder	Gaststätte Adler, Hauptstr. 31, 86420 Diedorf	Fachvortrag: Völkerführung im Jahresverlauf Referent: Manuel Gross	gross-manuel@web.de
Württemberg					
20.01.24	13:30	LV Württember- gischer Imker	Imkerschule des Landesverbandes, Zillenhardtstr. 5, 73037 Göppingen-Eschenbach	Kurs: Anfängerschulung Theorie Referent: Ulrich Schaible-März, Referent des Landesverbandes	info@lvwi.de

Checkliste für Meldungen im Verbandsteil

Verbände und Vereine können bei bienen&natur Meldungen und Berichte kostenfrei veröffentlichen. Bitte beachten Sie folgende Hinweise, damit wir Ihre Zusendung korrekt drucken können.

- Geben Sie immer Ihren Landesverband bzw. Bezirksverband sowie Verein an.
- Prüfen Sie Ihre Texte und Bilder auf Form und Vollständigkeit.

Texte:

- **Format:** möglichst als Word-Datei, kein PDF.
- **Umfang:** Nicht mehr als 1500 Zeichen.
- **Überschrift:** Der Titel sollte den Inhalt vermitteln, ca. 30 bis 60 Zeichen.
- **Rechte:** Geben Sie unbedingt den Autor des Textes an.

Bilder:

- **Format:** JPG
- **Umfang:** je Text ein Bild.
- **Dateiname:** Bitte sprechende Namen, z. B. honigkönigin-imkerverein-musterstadt.jpg. Nicht: DCS1234.jpg.

- **Qualität:** Das Bild darf nicht unscharf, verwackelt oder verfärbt sein. Es muss in druckfähiger Auflösung vorliegen (300 dpi bei einer Bildgröße von 9x6 cm und größer).
- **Bildunterschrift:** Passende Beschreibung mit ca. 200 Zeichen, bei Personen ggf. mit Namensnennung.
- **Rechte:** Nennen Sie unbedingt den Fotografen.

Wir behalten uns vor, Texte, die nicht den Vorgaben entsprechen, zu kürzen, auf eine spätere Ausgabe zu verschieben oder nicht zu veröffentlichen.

Redaktionsschluss ist jeweils der 1. des Vormonats.

- Februar-Ausgabe 2024 01.01.2024
- März-Ausgabe 2024 01.02.2024

Die Februar-Ausgabe erscheint am 27.01.2024

Ihr Redaktionsteam

Meldungen bitte einsenden an verbandsnachrichten@dlv.de

Deutscher Imkerbund e.V. (D.I.B.)

Villiper Hauptstraße 3, 53343 Wachtberg
Tel. 0228-93292-0
www.deutscherimkerbund.de
info@imkerbund.de



Worte zum Jahreswechsel

„Honig wohnt in jeder Blume, Freude an jedem Orte, man muss nur, wie die Biene, sie zu finden wissen.“

(Heinrich von Kleist)

Liebe Imkerinnen und Imker,
liebe Bienenfreundinnen und -freunde,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Ein Jahr, das uns nach den massiven Einschränkungen durch die Corona-Pandemie in den vergangenen Jahren erneut vor zahlreiche Herausforderungen gestellt hat. Nicht nur durch den Krieg in der Ukraine, sondern ganz aktuell auch durch die erschütternden Ereignisse in Nahost.



Dennoch wollen wir positiv in die Zukunft schauen und wichtige Themen angehen. So auch unsere Kandidatur für die Bewerbung (gemeinsam mit dem DBIB) zur Austragung der Apimondia 2029, die wir im Rahmen der diesjährigen Apimondia in Chile bekannt gegeben haben. Wir sehen gute Chancen, diesen bedeutenden Weltkongress nach 60 Jahren wieder nach Deutschland zu holen. Alle Imkerinnen und Imker sollten uns dabei unterstützen. Dies ist ein wichtiges Signal und zugleich ein neuer Meilenstein für die Imkerei in Deutschland.

Daneben gab und gibt es viele weitere Herausforderungen, insbesondere den Klimawandel, denen wir uns hierzulande (und international) auch weiterhin stellen müssen. Doch wir sind zuversichtlich, dass uns dies – mit vereinten Kräften – auch gelingen wird.

Herzlichen Dank an dieser Stelle daher auch an alle ehrenamtlich tätigen Verbandsmitglieder, den engagierten Bienenwissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern und allen Mitstreiterinnen und Mitstreitern (befreundeter Verbände und Organisationen). Gemeinsam werden wir unsere Ziele erreichen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten besinnliche Weihnachtstage, ein gesegnetes Fest und einen guten Rutsch in ein – hoffentlich gesundes und erfolgreiches – Jahr 2024! Auf eine auch weiterhin gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Herzlichst

Torsten Ellmann (Präsident) und das Präsidium des Deutschen Imkerbundes e. V., Verena Velten (Geschäftstellenleitung) sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bundesgeschäftsstelle

Liebe Imkerinnen und Imker, lesen Sie heute Informationen aus dem Haus des Imkers in Wachtberg zu den Themen:

- Kurz notiert: aktuelle Veranstaltungstipps
- *Vespa velutina*: relevantes Schwerpunktthema auf der eurobee 2023
- Wenn's schnell(er) gehen soll: der D.I.B.-Online-Shop für Gewährverschlüsse

Vorab zur Erinnerung: Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

In der letzten Ausgabe hatten wir bereits im Detail über die Öffnungszeiten der D.I.B.-Geschäftsstelle während der Weihnachtstage und zum Jahreswechsel informiert. Vorsichtshalber möchten wir nochmals auf Folgendes hinweisen: Aufgrund aufwändiger Jahresabschlussarbeiten sind wir erst ab Montag, den 08.01.2024, wieder telefonisch erreichbar. In dringenden Angelegenheiten können Sie uns jedoch per E-Mail (info@imkerbund.de) kontaktieren. Unser Präsidium erreichen Sie über praesidium@imkerbund.de.

Kurz notiert: aktuelle Veranstaltungstipps

Neues Jahr, neue Termine: Damit Sie früh genug planen können, möchten wir Sie bereits heute auf einige interessante Veranstaltungen hinweisen, die im ersten Halbjahr 2024 stattfinden. Unser Tipp: am besten direkt notieren.

Grüne Woche 2024: 19. bis 28.01.24 (Messegelände Berlin)

Die beliebte internationale Leitmesse für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau mit täglich zehntausenden Messegästen aus dem In- und Ausland findet auch 2024 wieder auf dem Berliner Messegelände statt. Zu entdecken gibt es Deutschland und seine Regionen, Speisen aus aller Welt, Tiere und Natur, die 2023 eingeführte Themenwelt „grünerleben“ sowie – als Premiere – den neuen „young generation hub“. Letzterer ergänzt den Bereich „young generation“ und gibt praxisnahe Einblicke in die unterschiedlichsten Berufsbilder rundum die Branchen Landwirtschaft, Ernährung, Garten, Hotellerie, Gastronomie, Bau und Klima. Natürlich wird auch der D.I.B. wieder mit einem attraktiven Stand und einem fachkundigen Team vor Ort vertreten sein (Stand-Nr. 213|Halle 3.2 ErlebnisBauernhof). Unter dem Motto „Weil wir BeeStäuber brauchen“ werden wir dabei tatkräftig die Positionen und Interessen unserer Mitglieder vertreten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

→ Weitere Infos unter: www.gruenewoche.de.

Apisticus-Tag: 24. und 25.02.2024 (MCC Münster)

Am 24. und 25. Februar 2024 lädt der Apis e. V. | die Landwirtschaftskammer NRW | der LV Westfälischer und Lipplischer Imker e. V. und der Kreisimkerverein Münster e. V. auf das Gelände des Messe und Congress Centriums/MCC (Halle Münsterland) zum Apisticus-Tag ein. Auch im kommenden Jahr wird es im Rahmen der Veranstaltung wieder eine Imkermesse geben, auf der auch der D.I.B. mit einem Stand vertreten sein wird. Neben der Imkermesse wird es u.a. ein Fortbildungsforum sowie die Preisver-



Grüne Woche.

QR-Code: D.I.B.



Apisticus-Tag.

QR-Code: D.I.B.

leihung „Apisticus des Jahres 2024“ geben. Details und weitere Infos unter: www.apis-ev.de/apisticus-tag-muenster.html.

Nationales Jungimkertreffen 2024: 07. bis 09.06.2024 (Saarland)



Das nationale Jungimkertreffen (JIT) 2024 wird im schönen Saarland stattfinden und man darf jetzt schon gespannt darauf sein, was sich der Landesverband der Saarländischen Imker dabei so alles Spannendes einfallen lassen wird. Zum JIT werden die Mitgliedsverbände des D.I.B. wieder ihre jüngsten Imkerinnen und Imker zur nationalen Ausscheidung des Jungimkertreffens entsenden. Eine willkommene Gelegenheit für alle engagierten Jungimkerinnen und Jungimker, dabei ihr imkerliches Können und Wissen unter Beweis zu stellen und an den verschiedenen Wettkampfstationen – unter den Augen einer Fachjury – anspruchsvolle Aufgaben bewältigen. Neben Bienenwissen wird es dabei auch wieder auf echtes Fingerspitzengefühl ankommen. Und als Belohnung winken – neben jeder Menge Lob und Urkunden – für das Siegerteam das Ticket zum International Meeting of Young Beekeepers (IMYB).

Bis Ende Februar 2024 können sich interessierte Teams bei ihren Mitgliedsverbänden melden. Jeder der 19 Mitgliedsverbände kann ein Team entsenden. Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren. Der D.I.B. freut sich auf eine rege Teilnahme. Am besten jetzt schon vormerken und sich informieren!

Die lange Nacht der Bienenwissenschaften: 22.03.2024 im Livestream

Wissenschaft kurzweilig und digital präsentiert: Bereits zum dritten Mal findet im März 2024 die lange Nacht der Bienenwissenschaften (DLNDB) im Rahmen der 71. AG-Jahrestagung der Institute für Bienenforschung statt. Wie beim letzten Mal wird es wieder einen eigenen DLNDB-Livestream geben, den Sie per Link über die Aktionswebsite aufrufen können. Startzeit wird voraussichtlich wieder 20:15 Uhr (MEZ) sein.

Nach dem großen Erfolg der letzten Jahre (mit tausenden Teilnehmenden) eine willkommene Gelegenheit, sich am bienenwissenschaftlichen Puls der Zeit zu informieren. Während den jeweiligen Vorträgen können Sie Fragen an die Referenten per Chatfunktion richten, die dann anschließend beantwortet werden. Ein idealer Rahmen auch für Wissenschaftler/innen, alle Interessierten auf den neuesten Stand der Forschung zu bringen und neue Themenfelder vorzustellen. Interessiert? Weitere Infos gibt's zu gegebener Zeit unter der Aktionswebsite dlndb.de.

Vespa velutina: relevantes Schwerpunktthema auf der eurobee 2023

Mit über 120 nationalen und internationalen Ausstellern auf über 7.000 qm Ausstellungsfläche in der Messe Friedrichshafen (in Friedrichshafen am Bodensee) fand vom 10. bis 12. November 2023 die eurobee statt – die Süddeutschen Berufs- und Erwerbssimkertage. Traditionell veranstaltet vom Deutschen Berufs- und Erwerbssimkerbund e. V. (DBIB) und fachlicher



Stand des Deutschen Imkerbundes e.V. auf der eurobee 2023 in Friedrichshafen.



Das Nest der asiatischen Hornisse (r.) und das Nest der europäischen Hornisse (l.) dienen als Anschauungsmaterial am Stand des D.I.B. auf der eurobee 2023.

Anziehungspunkt für zahlreiche Imkerinnen und Imker aus dem In- und Ausland.

Natürlich war auch der D.I.B. wieder mit einem eigenen Stand vertreten. Eine gute Gelegenheit für die Besucherinnen und Besucher, mit dem D.I.B.-Team vor Ort ins Gespräch zu kommen. Neben allgemeinen Themen ging es dabei vor allem um die Themenkomplexe Verband/Kommunikation, Warenzeichen (Imker-Honigglas, Gewährverschluss, Deckel, Deckleinlage), Honigmarktkontrollen/Labor, Info- und Werbemittel sowie den Versand. Es wurden Fragen beantwortet sowie Anregungen, Kritikpunkte und Wünsche entgegengenommen. Der D.I.B. hat alle Rückmeldungen gesammelt und wird die einzelnen Punkte intern prüfen. Wir werden alles daransetzen, den Service für unsere Mitglieder weiter zu optimieren.

Schwerpunktthema der diesjährigen Veranstaltung war ein hochaktuelles: die asiatische Hornisse *Vespa velutina*. Hintergrund: Die asiatische Hornisse *Vespa velutina* stellt durch ihre zunehmende Verbreitung auch in Deutschland ein immer größeres Problem dar. So kommt diese invasive Art bereits in Teilen Baden-Württembergs, Hessens, Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalens und im Saarland vor. In all diesen Bundesländern wurde *Vespa velutina* in diesem Jahr auch in Regionen gesichtet, aus denen im vergangenen Jahr noch keine Meldungen vorlagen – ein klares Zeichen für die Ausbreitung dieser invasiven Art.

Der Deutsche Imkerbund sieht diese Entwicklung mit Sorge, da Berichte über vermehrte Schäden in der Imkerei durch *Vespa*

velutina aus einigen Nachbarländern nur allzu gut bekannt sind. Inzwischen liegen auch wissenschaftliche Publikationen über die negativen Auswirkungen vor. So kann *Vespa velutina* in Regionen mit hoher Nestdichte negative Auswirkungen auf die Imkerei haben, da die asiatischen Hornissen dort verstärkt Bienenvölker befliegen.

Dazu der Biologe Dr. Sebastian Spiewok, der sich für den D.I.B. mit *Vespa velutina* auseinandersetzt: „Dabei ist nicht das Abfangen von Bienen vor den Fluglöchern das große Problem, sondern der Stress, den die Räuberinnen in den Völkern verursachen. Bei starkem Beflug stellen die Völker das Sammeln und das Brüten ein. Die Völker ziehen dadurch weniger Bienen für den Winter auf. Als Folge steigt die Wahrscheinlichkeit, dass die Völker den Winter nicht überleben“.

Bislang halten sich die Schäden in Deutschland zwar noch in Grenzen. „Das liegt aber auch daran, dass einige Hornissenberater damit beschäftigt sind, in den betroffenen Gegenden Nester zu finden, zu entfernen und die Population einzudämmen“, gibt Spiewok zu bedenken. „Ohne deren Arbeit würde die Situation mancherorts wohl anders aussehen.“ „Zum Glück gibt es einige sehr engagierte Hornissenberaterinnen und -berater in den betroffenen Gebieten, die sich um die Aufklärung und die Beseitigung von Nestern kümmern“, ergänzt D.I.B.-Präsident Torsten Ellmann in diesem Zusammenhang.

Grund genug für Ellmann, mit Bianca Duventäster eine davon exklusiv als Fachfrau an den D.I.B.-Stand zu holen. In ihrem Landesverband (Baden) ist sie aufgrund ihrer inzwischen langjährigen Tätigkeit als Hornissen- und Wespenusiedlerin zur Ansprechpartnerin in Sachen *Vespa velutina* geworden und in ihrem Landkreis (Konstanz) sogar die derzeit einzige Imkerin, die beim Landratsamt als Hornissenfachberaterin gemeldet ist.

Aufgrund der zunehmenden Bedrohungslage und der Aktualität des Themas stieß das Informations- und Beratungsangebot des D.I.B. auf riesiges Interesse und wurde gern und intensiv genutzt. Als plastisches Anschauungsmaterial dienten dabei zwei exemplarische Hornissen-Nester, zum einen das Nest der asiatischen Hornisse und im Vergleich dazu das Nest der europäischen Hornisse, sodass die zahlreichen Standbesucherinnen und -besucher praxisnahe Einblicke in die Materie gewinnen konnte. Neben fachlichen Fragen zur Erkennung, Vorbeugung und Bekämpfung von *Vespa velutina* standen dabei auch versicherungstechnische bzw. haftungsrechtliche Fragen im Vordergrund.

So nutzten zahlreiche Besucherinnen und Besucher das hochaktuelle D.I.B.-Angebot und bedankten sich teilweise persönlich bei D.I.B.-Präsident Torsten Ellmann für die gelungene Aktion. Fazit: Ein durchweg erfolgreicher Tag für den D.I.B. und Anlass genug, auch künftig mit relevanten, aktuellen Themen und gefragten Beratungs- und Kommunikationsangeboten auf Fachveranstaltungen vertreten zu sein.

Unser Tipp, wenn's schnell(er) gehen soll: der D.I.B.-Online-Shop für Gewährverschlüsse

Der seit November 2022 an den Start gegangene interne Online-Shop für Bestellung von Gewährverschlüssen ist nicht ohne Grund ein voller Erfolg. Das exklusive Online-Angebot richtet sich an alle Nutzerinnen und Nutzer der D.I.B.-Verbandmarke Echter Deutscher Honig, die unkompliziert Gewährverschlüsse (nach)bestellen möchten.

Ein besonderer Vorteil sind dabei vor allem die (im Vergleich zur herkömmlichen Bestellung via Bestellformular) deutlich verkürzten Lieferzeiten: Statt „normal“ 6 bis 8 Wo-

chen profitieren Sie bei einer Bestellung über den neuen D.I.B. Online-Shop für Gewährverschlüsse von verkürzten Lieferzeiten von nur noch 10 bis 14 Tagen. Ein echter Zeitvorteil, den Sie nutzen sollten!

Die Mitarbeiter/innen der Versandabteilung der D.I.B.-Bundesgeschäftsstelle tun alles, um jede Bestellung schnellstmöglich auf den Weg zu bringen. Nach Eingang Ihres Bestellformulars – spätestens nach 14 Tagen – erhalten Sie daher automatisch eine Auftragsbestätigung per Post mit Bekanntgabe des Liefertermins. Auf den mitgeteilten Termin und die Lieferung selbst haben unsere Mitarbeiter/innen jedoch keinen Einfluss mehr, sodass auch telefonische Nachfragen nichts beschleunigen können. Zudem kostet die Beantwortung von Nachfragen, insbesondere per Telefon, wertvolle Zeit für andere wichtige Mitglieder-Anliegen. **Bitte sehen Sie daher von Nachfragen zur Auftragsbestätigung und/oder Lieferung ab!**

Besonders beliebt ist dabei die Möglichkeit, auf der Vorderseite (unterhalb der Kontrollnummer im orange-gelben Feld) ein individuelles Bildzeichen eindringen zu lassen (nach vorheriger Prüfung und Freigabe unter warenzeichen@imkerbund.de). Weitere Individualisierungsoptionen wie z. B. ein regionaler Zusatzeindruck sowie zusätzliche Details entnehmen Sie bitte unseren Merkblättern, die Sie über die D.I.B.-Homepage unter https://deutscherimkerbund.de/245-Bestellung_von_Gewahrverschlussen aufrufen können.

Erstanmeldung, Aktualisierungen und mehr

Um die Erstanmeldung im Online-Shop so reibungslos wie möglich zu gestalten, weist die D.I.B.-Geschäftsstelle nochmals auf folgende wichtige Schritte hin:

- Bei der ersten Bestellung unter <https://shop.deutscherimkerbund.de/> registrieren Sie sich zunächst und legen ein Konto an; dabei bitte unbedingt die gleiche E-Mail-Adresse verwenden wie in der Mitgliederverwaltung des Mitgliedsverbandes (sonst kann das System keine Verknüpfung herstellen)!
- Nach der Registrierung erhalten Sie einen Bestätigungslink (bitte ggf. auch im SPAM-Ordner nachsehen)
- Mit der Bestätigung des Anmelde-links sind Sie als Nutzer verifiziert (das System benötigt ca. 1 Stunde, um die Daten zu verarbeiten).
- Nach abgeschlossener Registrierung können Sie sich direkt im Online-Shop unter <https://shop2.deutscherimkerbund.de/> einloggen.

Nachfragen zum Online-Shop-Zugang richten Sie bitte per E-Mail an: info@imkerbund.de. Bitte beachten Sie als Nutzerin oder Nutzer zudem Folgendes:

- Im Online-Shop gelten die gleichen Voraussetzungen wie bei der konventionellen Bestellung der Gewährverschlüsse.
- In der Mitgliederverwaltung müssen E-Mail-Adresse, gemeldete Völkerzahl sowie der absolvierte Honigkurs (= Fachkundenachweis) hinterlegt sein.
- Die Daten werden vom jeweiligen Imkerverein bzw. Mitgliedsverband eingepflegt, was auch alle Aktualisierungen von Mitgliedsdaten beinhaltet.

Der D.I.B. freut sich über jede neue Online-Kundin und jeden neuen Online-Kunden!



QR-Code: D.I.B.

Infoblätter zur Bestellung von Gewährverschlüssen.

Landesverband Badischer Imker e.V.

Untertal 13, 77736 Zell a.H. – Oberentersbach
Tel. 07835-5401066
www.badische-imker.de; info@badische-imker.de



Hinweis des Bienengesundheitsdienstes Baden-Württemberg

Informationen zu Bienenseuchen-Sperrgebieten erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Veterinäramt oder online im TierSeuchenInformationsSystem des Friedrich-Loeffler-Instituts unter tsis.fli.de.

Im Bedarfsfall werden zusätzliche Informationen, wie z. B. aktuelle Seuchenfälle mit Grenzüberschreitung in Anrainerregionen wie der Schweiz, wie bisher gesondert mitgeteilt.

Badische Imkerschulen

Der Landesverband unterhält zwei verbandseigene Imkerschulen:

→ **Badische Imkerschule Heidelberg**, Schützenstraße 1a, 69123 Heidelberg

→ **Badische Imkerschule Oberentersbach**, Untertal 13, 77736 Zell a.H.-Oberentersbach

Hier bieten wir Präsenz-Schulungen zu verschiedenen Themen an. Ergänzend werden auch Online-Schulungen angeboten. Die Schulungspläne und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.badische-imker.de. Dort finden Sie unter „Ausbildung“ immer die **aktuellen Schulungspläne** und auch die entsprechenden **Anmeldeformulare**.

Bienenweide – Anlage und Pflege

Das Seminar gliedert sich in zwei Webinare á zwei bis drei Stunden:

→ Das Webinar „Bienenweide, Teil I“ vermittelt das Grundwissen über Pflanzen und deren Anforderungen an das Habitat sowie eine Einführung in die Anlage von Blühflächen.

→ Das Webinar „Bienenweide, Teil II“ hat die Vorbereitung, die Einsaat und die Pflege der Blühfläche zum Thema.

BW1:

→ Teil I: Do., 18.01.2024, 19-21 Uhr

→ Teil II: Do., 25.01.2024, 19-21 Uhr

BW2:

→ Teil I: Do. 15.02.2024, 19-21 Uhr

→ Teil II: Do. 22.02.2024, 19-21 Uhr

BW3:

→ Teil I: Do. 07.03.2024, 19-21 Uhr

→ Teil II: Do. 14.03.2024, 19-21 Uhr

Anmeldung:

badische-imker.de/ausbildung/bienenweide-online-webinare. Das Webinar kostet für beide Termine zusammen 35 Euro. Die aktuellen Termine finden Sie immer unter www.bluehende-heimat.de. Bei weiteren Fragen senden Sie bitte eine Mail an: manfred.kraft@bluehende-heimat.de.

Landesverband Bayerischer Imker e.V.

Weierhofer Hauptstraße 23, 90513 Zirndorf
Tel. 0911-558094
www.lvbi.de, info@lvbi.de



Im Krumbach drehte sich alles um den Honig

Im Wettstreit um Bayerns besten Honig traten in diesem Jahr 459 Honige gegeneinander an – Teilnehmerrekord!

Beim 9. Bayerischen Honigfest am 5. November in Krumbach wurden die Gewinnerinnen und Gewinner der diesjährigen Honigprämierung bekannt gegeben. Aus den Händen von LVBI-Präsident Stefan Spiegl und den Bayerischen Honighochheiten Victoria I., Laura und Linda erhielten sie Urkunden, Medaillen und einen Bewertungsbogen. Honigobmann Stefan Ammon moderierte die Preisvergabe und erläuterte die einzelnen Prüfschritte: Ist das Etikett korrekt angebracht und das Mindesthaltbarkeitsdatum richtig angegeben? Stimmt das angegebene Füllgewicht? Sind Verunreinigungen sichtbar? Passt der Wassergehalt? „Unser strenger Kriterienkatalog richtet sich dabei an die Erwartungen des Kunden – denn nur einwandfreie Produkte in bester Aufmachung landen im Einkaufskorb“, so der Obmann.

Für manche Imker überraschend, gab Stefan Ammon in Krumbach bekannt, dass dies sein letztes Honigfest als Honigobmann des LVBI ist. In den vergangenen acht Jahren war die Marke „Echter Deutscher Honig“ sein Lebensmittelpunkt. Für sein herausragendes Engagement wurde er von Stefan Spiegl, Präsident des LVBI, mit der Zandermedaille in Gold geehrt, der höchsten Auszeichnung des Landesverbands Bayerischer Imker e. V. In seiner Laudatio betonte er: „Stefan Ammon und seine Frau Lisi haben unsere Marke Echter Deutscher Honig vertreten wie kein anderer. Und das nicht nur in Bayern, sondern bundesweit. Seine Hingabe zum Honig und zu unserer Marke ist legendär.“

Mit „Gold 1a“ wurden 146 Honige belohnt. Mit Gold wurden 67 Honige, mit Silber 168 und mit Bronze 36 Honige ausgezeichnet. Honigobmann Stefan Ammon zeigte sich hochofreut über die sehr gute Qualität der eingereichten Honige und spornete diejenigen Imker an, die heuer keine Auszeichnung erreichen



Foto: LVBI

Fein säuberlich aufgereiht präsentierten sich die eingereichten Honige in ihrer ganzen Vielfalt den Besuchern.

konnten. Den besten Honig Bayerns (flüssig) reichte Franz Gold vom Imkerverein Kirchroth/Pondorf (Niederbayern) ein. Über die Auszeichnung bester Honig Bayerns (Frühtracht kristallisiert) durfte sich Alexander Bergmaier vom Imkerverein Diet-

mansried u. U. (Schwaben) freuen. Manfred Holderied vom Bienenzuchtverein Kaufbeuren in Schwaben wurde in der Kategorie „Sommertracht kristallisiert“ ausgezeichnet.

Der Pokal für den Verein mit den meisten Teilnehmern ging an den Ausrichter des diesjährigen Honigfestes und Titelverteidiger, den Imkerverein Krumbach. 47 Imkerinnen und Imker haben insgesamt 72 Honige zur Prämierung eingereicht. Die Krumbacher erhielten ebenfalls den Preis für den Imkerverein mit dem besten Gesamtergebnis: 65 Honige wurden in einer der genannten Kategorien prämiert.

Die Krumbacher Imkerinnen und Imker haben das 9. Bayerische Honigfest aufs Beste organisiert und wurden mit vielen Besuchern belohnt. Informative Vorträge von Johann Fischer, Dr. Ingrid Illies und Klaus Körber standen am Nachmittag auf dem Programm. Aussteller aus der Region boten ihre Produkte zum Besichtigen, Verkosten und Kauf an, Honige konnten probiert werden und für Kinder gab's ein Bastelprogramm. Allen Gewinnerinnen und Gewinnern unsere herzlichsten Glückwünsche. Die einzelnen Platzierungen können unter www.lvbi.de/honig/ abgerufen werden.

Inga Klingner, Öffentlichkeitsarbeit



Der Imkerverein Krumbach wurde als Verein mit den meisten Teilnehmern und dem besten Gesamtergebnis ausgezeichnet. Die Pokale bekamen Johann Biberacher (l.) und Christian Maushart (r.) von den Bayerischen Honighoheiten überreicht.

Hohe Auszeichnung für Honigobmann Stefan Ammon

Über ein Jahrzehnt hat Stefan Ammon sich mit unermüdlicher Tatkraft und viel Herzblut für die Marke „Echter Deutscher Honig“ eingesetzt, davon acht Jahre als Honigobmann des Landesverbandes Bayerischer Imker e. V.

Am 9. Honigfest in Krumbach gab Stefan Ammon bekannt, dass er sein Ehrenamt als Honigobmann zum Jahresende niederlegen wird. Es sei nun an der Zeit, das Amt in jüngere Hände zu übergeben, so Ammon. LVBI-Präsident Stefan Spiegl würdigte die herausragenden Verdienste von Stefan Ammon mit der höchsten Auszeichnung des Landesverbandes Bayerischer Imker, der Zandermedaille in Gold. Derzeit sind bayernweit nur acht Imker Träger dieser Auszeichnung. In seiner Laudatio sagte Stefan Spiegl: „Stefan Ammon und seine Frau Lisi haben unsere Marke Echter Deutscher Honig vertreten wie kein anderer. Und das nicht nur in Bayern, sondern bundesweit. Seine Hingabe zum Honig und zu unserer Marke ist legendär.“

In den vergangenen Jahren drehte sich bei Stefan Ammon und seiner Frau Lisi (fast) alles um das süße Gold. Imkerinnen



Die Bayerischen Honighoheiten, LVBI-Präsident Stefan Spiegl (l.) und Honigobmann Stefan Ammon (r.) ehrten die teilnehmenden Imkerinnen und Imker.



Ausgezeichnet wurden nach dem Prüfschema des Deutschen Imkerbundes Honige mit Medaillen in Bronze, Silber oder Gold.



Die Auszeichnungen „Bester Honig Bayerns“ nahmen Franz Gold vom Imkerverein Kirchroth/Pondorf (Niederbayern), Alexander Bergmaier vom Imkerverein Dietmannsried u. U. (Schwaben) und Manfred Holderied vom Bienenzuchtverein Kaufbeuren in Schwaben entgegen (v.r.).



Foto: LVBI

Honigobmann Stefan Ammon wurde von LVBI-Präsident Stefan Spiegl mit der höchsten Auszeichnung des Landesverbandes Bayerischer Imker, der Zandermedaille in Gold, geehrt.

und Imkern stand er mit Rat und Tat zur Seite, wenn es um Erzeugung, Vermarktung und Verarbeitung von Honig ging. Sein Wissen teilte er gerne: In unzähligen Vorträgen und Schulungen, Aus- und Weiterbildungen in ganz Bayern bemühte er sich, die Qualität des bayerischen Honigs immer weiter zu verbessern. Honigprämierung und Honigfest entwickelten sich unter Ammons Federführung zu einer festen Größe im imkerlichen Terminkalender mit stetig wachsenden Teilnehmerzahlen. Auf seine Initiative hin wurde der Honigkurs in den letzten Jahren neu organisiert mit dem Ziel, die Imkerinnen und Imker in Bayern anzuspornen, noch bessere Honigqualität ins Glas abzufüllen. Von den zahlreichen Arbeiten und Bemühungen „hinter den Kulissen“, Mails und Telefonaten, dem, was keiner sieht und doch getan werden muss, macht sich wohl kaum einer eine Vorstellung. Ein herzliches Vergelt's Gott und den allergrößten Respekt für alle Anstrengungen von Lisi und Stefan Ammon!

Inga Klingner, Öffentlichkeitsarbeit

Sterne des Engagements: Bayerische Honigprinzessin bastelt für Sternstunden

In einer zauberhaften Aktion haben die Bewohner der BRK-Tagespflege aus Hirschfeld unter der kreativen Leitung der Bayerischen Honigprinzessin Linda Jakob zahlreiche Sterne für einen guten Zweck gestaltet. Diese himmlischen Kunstwerke sollen einen strahlenden Beitrag zur Sternstunden-Aktion des Bayerischen Rundfunks leisten. Die „Sternstunden – Wir helfen Kindern“ sind eine Wohltätigkeitsorganisation, die sich der Unterstützung von Kindern in Bayern verschrieben hat.

Die selbstgebastelten Sterne aus Hirschfeld werden einen besonderen Platz auf dem Christkindlmarkt in Nürnberg einnehmen, denn dort betreibt die Hilfsorganisation einen Stand. Besucher haben die Möglichkeit, gegen eine Geldspende einen dieser liebevoll gestalteten Sterne als Dankeschön zu erhalten. Diese Aktion soll nicht nur die festliche Stimmung auf dem Markt erhöhen, sondern vor allem dazu beitragen, den Sternstunden die Mittel zu bieten, die sie benötigen, um ihre wichtige Arbeit fortzusetzen.

Was diese Aktion besonders berührend macht, ist die großzügige Spende des Bastelmaterials durch die Bayeri-



Foto: Jakob

Die Bayerische Honigprinzessin Linda Jakob und die Bewohner der BRK-Tagespflege mit ihren über 100 Sternen aus Bienenwachs und weiteren Materialien.

sche Honigprinzessin selbst. Als Repräsentantin der Imkerverbände und des bayerischen Honigs im gesamten Freistaat weiß sie um die Bedeutung von Gemeinschaft und Hilfsbereitschaft.

Jakob

Mittelfranken

Bienenpädagogik in Mittelfranken

Am Samstag, 18.11.2023 feierte der Imker und Bienenpädagoge Andreas Lingmann den Abschluss des 10-jährigen Jubiläumsjahres von Lingmanns Bienenwelt in Wicklesgreuth. Zu Besuch waren v.a. Firmenangehörige, die sich für das Bienenleasing in-



Foto: Ann Lorschiedter

Die Bienenpädagogen Ann Lorschiedter und Andreas Lingmann freuten sich über den Besuch der Bayerischen Vize-Honigkönigin Laura Mache.

teressieren. Andreas Lingmann führte sie durch seine Bienenwelt und begeisterte sie u.a. mit Informationen darüber, wie der Honig ins Glas kommt. Am darauffolgenden Sonntag feierte die Bienenpädagogin Ann Lorschiedter die Eröffnung ihres Büros im Klee-Center in Nürnberg. Die Gäste konnten sich an den zahlreichen Stationen von der Vielfältigkeit der Bienenpädagogik überzeugen und u.a. Honig verkosten und Kerzen rollen. Wer das verpasst hat, kann im Dezember 2023 an einer der Wachswerkstätten der Bienenpädagogin in Nürnberg teilnehmen.

Ann Lorschiedter

Oberfranken

Imkeraktion auf der Comsumenta



Foto: Jakob

Die Bayerische Honigprinzessin Linda Jakob und Imkerin Sabrina Lamm erwarten am Stand der Metropolregion Nürnberg die Messebesucher zum Honig-Tasting.

Die Metropolregion Nürnberg wartete an den Tagen der Comsumenta in Nürnberg täglich mit einem anderen Programm an ihrem Stand in Halle 1 auf. So brachten am ersten Messesonntag Imkerin Sabrina Lamm und die Bayerische Honigprinzessin Linda Jakob den Besuchern verschiedene Honigsorten und das Rollen von Bienenwachskerzen näher. Über das Honig-Tasting freuten sich besonders die Erwachsenen: „Wir konnten vielen die Vielfalt des Honigs zeigen mit dem Honig-Tasting“, fasste die Bayerische Honig-

prinzessin Linda zusammen. Eine Aktion, die super angekommen ist, stellte Linda fest: „Vor allem Kinder haben sich total gefreut über die Aktion mit dem Kerzenrollen, es machte ihnen Spaß, sich hier mal auszuprobieren.“ Nicht nur die Imker durften sich präsentieren, sondern auch weitere Erzeuger aus der Metropolregion Nürnberg stellten abwechselnd ihre Produkte und ihren Betrieb vor. Gerne besuchte Linda im Anschluss auch andere Stände, führte viele Gespräche mit den Besuchern und durfte sich auch an der Herstellung von Mittelwänden am Stand der Landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf versuchen.

D. Echtler

Landesverband Hessischer Imker e.V. anerkannter gemeinnütziger Verein

Erlenstraße 11, 35274 Kirchhain
Tel. 06422-2624, www.hessische-imker.de
geschaeftsstelle@Hessische-Imker.de



Grußworte zum Jahreswechsel 2023/2024

Liebe Imkerinnen und Imker, das Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir vom Vorstand des Landesverbandes Hessischer Imker e.V. möchten eine Zwischenbilanz zum Geschehenen und den neuen Aufgaben ziehen.

Erfreuliches und etwas Frust

Am 16. August wurde die neue Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Unterstützung der Zucht und Haltung von Honigbienen in Hessen erlassen – besser bekannt als Honig-

Richtlinie. Erfreulich für die Verbandsarbeit ist, dass sich das Fördervolumen erhöht, die züchterische Arbeit aufgenommen wurde und dass es die Möglichkeit zur Einzelförderung für den Imker gibt. Durch die neuen Bedingungen muss u.a. die Registriernummer für förderfähige Maßnahmen angegeben werden. Neu ist auch, dass die Förderung als Anteilfinanzierung mit Zuschüssen in Höhe von bis zu 90 Prozent gewährt wird. Bisher war es eine Vollfinanzierung. Dies hat auch Einfluss auf die gesamte Finanzarchitektur des Verbandes. Eine Kalkulation zur Beitragsanpassung muss erfolgen. Etwas frustrierend ist der Zustand der Antragsstellung. Die Anträge zur Förderung sollten digital gestellt werden. Leider ist dies immer noch nicht möglich und bei jeder Maßnahme muss um eine vorzeitige Bewilligung gebeten werden. Wird diese genehmigt, hat der Antragssteller aber immer noch keine Rechtssicherheit, ob es zur Auszahlung der Förderung kommt.

Ungebetener Gast

Seit 2014 ist die asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) in Deutschland nachgewiesen. In diesem Jahr wurde Hessen geradezu überrollt von einer Vielzahl von Sichtungen und Nestfunden. Auch wenn hier vereinzelt verharmlosende Publikationen zu lesen sind, sprechen die Erfahrungen aus Frankreich und Spanien eine andere Sprache. Dass wir hier bei uns bisher keine gravierenden Auswirkungen in Imkerei, Landwirtschaft und Biodiversität verspüren, verdanken wir der konsequenten Entfernung der Nester. Wir müssen die Nestdichte so gering wie möglich halten und somit die Ausbreitung eindämmen. Dieses Thema wird bei uns auch im Jahr 2024 im Fokus stehen. Es lohnt sich, unser privates Umfeld hierfür zu sensibilisieren. Je mehr Menschen in der Lage sind, die asiatische Hornisse und deren Nester zu erkennen und zu melden, umso effektiver kann die invasive Art eingedämmt werden.

Fleißige Bienen

38,8 kg Honig je Volk hat ein hessischer Imker im Durchschnitt in 2023 geerntet. Die Spannweite nach Region ist aber gewaltig. Von nie dagewesenen Rekorden bis hin zu enttäuschenden Ernten wird berichtet. Die Schere klappt zwischen den Imkern sehr weit auseinander. Was können die Gründe sein? Ein suboptimales Timing in der Völkerführung? Honigräume zu spät aufgesetzt? Schwarmfreudige Königinnen? Oder hat das Wetter die Ernten so stark beeinflusst? Viele diese Faktoren können wir als Imker beeinflussen. Hierzu stehen vom Landesverband zahlreiche Informationsmöglichkeiten zur Verfügung und wir werden das Informationsangebot noch erweitern.

Wissen macht Ah!

Bienenhaltung war und ist komplex und fordernd. Die klimatischen Veränderungen machen es zukünftig auch nicht einfacher. Um hier am Ball zu bleiben ist eine permanente Fortbildung unerlässlich. Ein guter Vorsatz fürs neue Jahr ist, sein fachliches Wissen weiterzuentwickeln. Die Schulungsunterlagen werden stetig weiterentwickelt und neue Schulungen sind in Planung. Nutzen Sie die Fortbildungsangebote des Landesverbandes, der Kreisimkervereine und die Ihrer Vereine vor Ort, nehmen Sie die Angebote der Bieneninstitute in Ober-Ursel und Kirchhain wahr. Neues Wissen über Betriebsweisen oder züchterische Erfolge lohnt sich immer und macht ihre Imkerei auch in Zukunft erfolgreich. Es lohnt sich, auch regelmäßig einen Blick auf unsere Homepage www.hessische-imker.de zu werfen.

Danke!

Für die gute und zuverlässige Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr möchten wir uns an dieser Stelle bei den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle ausdrücklich bedanken. Gleiches gilt für unsere Lehrbeauftragten, Züchter,

unserer Honigkönigin, den Obleuten und ihren Beisitzern, den Imkerberater(innen), dem Bieneninstitut Kirchhain und allen ehrenamtlichen Mitstreitern in den Vereinen und den Kooperationspartnern des Landesverbandes Hessischer Imker e.V.

Der Vorstand des Landesverbandes Hessischer Imker wünscht allen Imkerinnen und Imkern, ihren Angehörigen sowie den Bienen alles erdenkliche Gute für das Jahr 2024.

Oliver Lenz, 1. Vorsitzender, Landesverband Hessischer Imker

Apitherapie als Schwerpunkt auf dem 14. Hessischen Honigtag

Zitat Aristoteles „Der Bienenstock ist eine Apotheke“

Zum 14. Hessischen Honigtag konnte Oliver Lenz als 1. Vorsitzender des Landesverbandes Hessischer Imker zahlreiche Gäste in der nahezu vollständig besetzten Stadthalle in Friedberg begrüßen. Neben der Prämierung der eingereichten Honige stand die Apitherapie im Mittelpunkt des diesjährigen Honigtages auf dem Plan.

Der Imkerverein Friedberg und Umgebung hatte die Veranstaltung hervorragend vorbereitet und zum Thema **Oxymel** Dr. Saskia Wöhl vom Fachzentrum Bienen und Imkerei aus Mayen zu einem Fachvortrag eingeladen. Unterstützt wurde sie von Heike Pindus. Oxymel oder auch Sauerhonig als altes Naturheilmittel besteht überwiegend aus Honig und Essig und ist seit mehr als 2500 Jahren bekannt. In der Vergangenheit ist es in den Hintergrund getreten, wird aber jetzt mit neuen schmackhaften Rezepten neu entdeckt. Ursprünglich war es das wichtigste Medikament in der Geschichte. Es wurde sowohl von den Römern als auch im arabischen Raum immer wieder aufgrund seiner hervorragenden Eigenschaften beschrieben. Allgemein bekannt sind die gesundheitsfördernden Eigenschaften des Honigs. Insbesondere die 3% sonstige Inhaltsstoffe in Form von Enzymen, Mineralstoffen, Vitamine und Aminosäuren machen den Honig wertvoll. Aber auch die Wirkung von Essig ist beachtlich. Verdauung, Blutdruck, Cholesterin und der Stoffwechsel werden positiv beeinflusst. In der Kombination von Honig und Essig besteht eine noch bessere Wirkung. Das ursprüngliche Rezept bestand zu drei Teilen aus Honig, einem Teil Essig sowie etwas Salz und Wasser. Es wurde gekocht und war relativ schnell hergestellt und lange haltbar. Um die hitzeempfindlichen Enzyme zu schonen, wird Oxymel heute aber überwiegend kalt hergestellt und mit Heilkräutern und Früchten versetzt. Beispielsweise seien hier Fenchel, Anis, Hopfen, Baldrian und Quitte, Granatapfel sowie Löwenzahn genannt. Dadurch erreicht man einen besseren Geschmack und kann durch verschiedene Kombinationen auch verschiedene Beschwerdebilder ansprechen. Frau Dr. Wöhl und Frau Pindus stellten zwei aktuelle Rezepte vor und luden die Gäste abschließend zu einer Oxymel Verkostung ein. Oxymel kann sowohl als Getränk, aber auch für die Küche als Dressing genutzt werden.

Anschließend zeichnete Frau Prenzler vom Hessischen Umweltministerium die besten Hessischen Honige mit dem Staatspreis in Silber und Bronze aus. **Anton Wittersheim** aus Mühlthal und **Ellen Steinbach** aus Modautal waren hier ganz vorne in der Bewertung. Der hohe Invertasegehalt machte hier den Unterschied zu anderen Honigen, die ebenfalls in perfekter Qualität mit Gold prämiert wurden. Die Plätze drei bis fünf belegten **Jochen Müller** aus Darmstadt, **Martin und Sandra Zahn** aus Heppenheim sowie **Konrad Hahn** aus Sinnthal. Sie wurden vom Deutschen Imkerbund mit Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet. Im Rahmen der besonderen Auszeichnungen wurde **Ernst Ruppel** zum **Ehrenvorsitzenden**



Foto: Christian Schirck

Von links: Anton Wittersheim, Heike Pindus, Dr. Saskia Wöhl und Oliver Lenz.



Foto: Christian Schirck

Die Landessieger der Honigprämierung 2023: Honigkönigin Kathrin I., Ellen Steinbach, Jochen Müller, Martin und Sandra Zahn, Konrad Hahn und Anton Wittersheim.

des Imkervereins Friedberg und Umgebung ernannt. Er ist nicht nur seit langer Zeit für den örtlichen Verein in vielfältiger Weise engagiert. Auch im Landesverband Hessischer Imker war er lange Zeit als Finanzvorstand tätig.

Nach der Mittagspause stellte Tobias Stever, Obmann für Honig und Marktfragen im Landesverband, die Ergebnisse der Honigprämierung 2023 vor. Teilgenommen haben dieses Jahr 129 Imker aus 59 Vereinen mit 186 Losen. Dahinter stehen rund 25 Tonnen Honig. Obwohl jeder Honig einzigartig in seiner Zusammensetzung ist, gelten doch für alle die gleichen Maßstäbe und Rahmenbedingungen, nach denen die Honige bewertet werden. Die Kriterien hierfür stellte

Tobias Stever im Detail vor. **Sauberkeit, Wassergehalt und Invertasegehalt** sind nicht die einzigen, aber die wichtigsten und am stärksten gewichteten Kriterien. Prüfleitfaden stellte wie immer die **Warensatzung des Deutschen Imkerbundes D.I.B.** dar. Bewertet werden kann aber nur das, was am Prüfungstag im August zu sehen ist. Auch hier kommt es auf das richtige Timing an. Sommerhonige, die sich im langwierigen Kristallisationsprozess befinden, sollten ggf. eingepflegt werden, um die gewünschte feinste Konsistenz am Prüfungstag zu erreichen. Egal ob flüssig oder feinstreif; Honig ist ja kein totes Lebensmittel, sondern eines der letzten unverfälschten Naturprodukte. Es lebt und verändert sich langsam, je wärmer, umso schneller. Kein Honig kommt aus dem Lager so heraus, wie er hineingestellt wurde. Das sollte jeder Imker wissen und beachten, wenn es um das Mindesthaltbarkeitsdatum geht. Leider hat es sich noch nicht vollständig herumgesprochen, dass hier eine taggenaue Kennzeichnung gefordert ist. Hier wurden leichtfertig Punkte verschenkt und Abwertungen in Kauf genommen. Sonst wären die guten Ergebnisse noch besser gewesen. Es konnten in diesem Jahr 68 Gold- und 71 Silbermedaillen verliehen werden. Die große Mehrheit von 75% aller Honige hatten einen exzellenten Wassergehalt von maximal 16,8%, der Voraussetzung für eine Goldmedaille ist. Traditionell wurden zum Abschluss die eingereichten Honiggläser für eine gemeinnützige Einrichtung gespendet. In diesem Jahr wurde die Tafel Butzbach bedacht, die sich in der aktuellen Situation über die Spende besonders freute. Herr Lenz schloss am Nachmittag die Veranstaltung mit der Einladung zum Honigtag am **10. November 2024**, der vom Imkerverein Langen ausgerichtet wird.

Christian Schirk, Obmann für Öffentlichkeitsarbeit

Imkerverband Rheinland-Pfalz e.V.

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum – Rheinland
Breitenweg 71, 67435 Neustadt/Wstr.

Tel. 06321-968837 und -968838

www.imkerverband-rtp.de

info@imkerverband-rtp.de



Honigprämierung

„Der Honig, den die Rheinland-Pfälzischen und Nassauer Imkerinnen und Imker in diesem Jahr zur Prämierung eingereicht haben, ist Spitzenqualität“, so der Landesvorsitzende des Rheinland-Pfälzischen Imkerverbandes Thomas Hock bei der Preisverleihung im Neustadter Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR). Gleich zu Beginn beleuchtete er den starken Einfluss ausländischer, teils gepantschter Honige in den Supermarktregalen. Dabei hob er den großen Stellenwert der Imkerei in Rheinland-Pfalz hervor und betonte, dass Qualität auch einen Preis habe.

Grußworte zu den über 150 anwesenden Imkerinnen und Imkern sprachen Kammerpräsident Norbert Schindler und der Direktor des DLR Dr. Günter Hoos zu den Gästen.

107 Lose von 63 Imkerinnen und Imkern waren angemeldet worden und Vorsitzender Thomas Hock überreichte zusammen mit Honigobmann Jochen Dörr 50 Goldmedaillen, 34 Silber- und fünf Bronzemedailles. Wie Jochen Dörr in seinem Resümee feststellte, sei die Teilnahme in diesem Jahr recht groß gewesen. Nur wenige konnten nicht prämiert werden, weil der hohe Qualitätsstandard des D.I.B.



Es wurden 50 Goldmedaillen, 34 Silber- und fünf Bronzemedailles überreicht.

zur Prämierung nur knapp verfehlt wurde oder Formfehler sich eingeschlichen hatten.

Vorträge von Peter Leuer mit dem Thema „Grundlage für den Qualitätsstandard bei Honig und Imkerei“ und „Was darf/soll Honig kosten?“ mit Adelheid Maria Klein bereicherten den Vormittag. Zwei Großfirmen stellen im Foyer Imkerartikel aus und rundeten so den Honig Tag ab.

Eckhard Richter

Imkerverband Rheinland e.V.

Im Bannen 38 – 54, 56727 Mayen

Tel. 02651-72666 oder -904024

www.imkerverbandrheinland.de

imkerverbandrheinland@t-online.de



32 Imkerinnen und Imker bereiten Nordgriechenland

Albanien-Reise für 2024 in Planung

Wie bereits seit vielen Jahren hatte Imkerkollege Ersch auch im Jahr 2023 eine Reise für Imkerinnen und Imker sowie Freunde der Imkerei organisiert. Die Reise führte nach intensiver und akribischer Planung in den Norden Griechenlands. Der Direktflug von Frankfurt/Main führte die Gruppe nach Thessaloniki, wo sie von einer deutschsprachenden Reiseleiterin empfangen und in das 5-Sterne-Hotel „Istion Club & Spa“, das als All-Inclusive gebucht war, begleitet

wurde. In den folgenden Tagen lernten die Imker Thessaloniki, sowie die Halbinseln Kassandra und Sirthonia kennen und unternahmen eine Bootsfahrt zum Berg Athos. Besonderes Highlight war eine Zwei-Tages-Tour zu den Meteora-Klöstern, dem Berg Olymp, der antiken Stadt Vergina und dem Königsgrab von Philipp II, dem Vater Alexanders des Großen. Bei typischem Meze-Essen, Weinproben und einem Marktbesuch ließen es sich die Reisetilnehmer gut gehen. Da auch diese Reise wieder so gute Resonanz durch die Teilnehmer erfahren hat, haben sich die Organisatoren bereit erklärt, in der Zeit vom 22.05. bis 29.05.2024 eine Tour nach Albanien zu organisieren.

Das Balkan-Land Albanien ist touristisch noch nicht so stark erschlossen und „überlaufen“ wie andere Regionen in Südeuropa, birgt jedoch einige interessante Unesco-Weltkulturerbestätten und darüber hinaus eine prächtige Flora und Fauna. Nach dem vorläufigen Programm wird die Gruppe in einem 5-Sterne-Hotel (Landeskategorie) in Golem wohnen, den Skodra-See im Norden besuchen, sich durch die moderne Hauptstadt Tirana führen lassen, Kruja, Berat und Durres besuchen und die Bekanntschaft mit einem Imker und seinen Bienenvölkern machen. Ein besonderes Highlight wird ein 2-tägiger Ausflug (unter Beibehalten der Zimmer im Hotel in Golem) in den Süden Albanien sein.

Bei diesem Ausflug lernen Sie Apollonia und Butrin kennen. Die Zwischenübernachtung erfolgt in einem modernen Hotel in Saranda. Insgesamt verspricht das Programm wohl wieder eine vielversprechende „runde“ Sache zu werden. Für nähere Informationen steht der Organisator Wolfgang Ersch (wolfgang.ersch@t-online.de, Tel. 0160-1810921) gerne zur Verfügung.

Wolfgang Ersch



Foto: Imkerverband RLP



Foto: LV Weser-Ems

Methodentag.

Landesverband der Imker Weser-Ems e.V.
 Mars-la-Tour-Str. 4, 26121 Oldenburg
 Tel. 0441-801626
www.imker-weser-ems.de
info@imker-weser-ems.de

Imkerverein Friedeburg Wiesmoor 1927

2. Methodentag für Schulende der Imkergrundschulung: Trachtpflanzen für Honigbienen

Am 18.11.23 trafen sich 27 Schulungsreferenten der Grundschulung des LV Weser-Ems, um sich anhand des Themas Trachtpflanzen neuen Unterrichtsmethoden zuzuwenden. Ziel des Methodentages war es, praxisbezogen und anschaulich alternative Lernformen kennenzulernen und selbst auszuprobieren. Nach einhelliger Bilanz der Teilnehmenden nahmen alle von diesem kurzweiligen und aufschlussreichen Tag viel mit nach Hause, das in die eigenen Schulungen einfließen soll.

Zu Beginn stellten die Teilnehmer sich und ihre Lieblings-trachtpflanze vor, die sie als Bild mitgebracht hatten. Im Anschluss beschäftigten sie sich gruppenweise mit der Frage: Was gehört zum Thema Trachtpflanzen? Es ergaben sich die Themen Botanik, Trachtpflanzen, Wetter, Klima und Trachtpflanzenkalender. Nun wurde reflektiert, welche Methoden kaum bemerkt bereits bis hierhin angewandt worden waren (z. B. Persönliche Begrüßung/ Ansprache). Die Wirkung eines Objektes (Stoffhonigbiene) bei der Vorstellung und der vorgetragenen Hausaufgabe wurde erläutert. In einer praktischen Phase durften nun Blüten zerlegt und mit botanischen Lupen, Pinzetten, Messern, aber auch mit den Fingernägeln untersucht werden, um die Funktion von Blüte und Bestäubung zu verstehen. Eine Grafik der Trachtzeiten im Jahresverlauf leitete über zu den zehn phänologischen Jahreszeiten. In einer „Murmelfase“ besprachen die Gruppen ihre Eindrücke, dies ebenfalls eine Methode. Der phänologische Kalender stellt dar, wann welche Zeigerpflanzen sichtbar werden. Dabei wurde der Bogen zu den anstehenden Imkertätigkeiten im Jahresverlauf geschlagen, illustriert in einer „Blitzexkursion“ an der frischen Luft. Im weiteren Verlauf ging es um die optische Wahrnehmung der Bienen. Mit Hilfe von

Facettenaugenbrillen wurde vermittelt, wie die Honigbiene die Blüten (Saftmale) wahrnimmt. Ein passendes Memoryquiz vertiefte die Inhalte. In einer Kombination von Facettenauge und UV-Lampen konnten die Teilnehmer an verschiedenen Blüten nachvollziehen, wie die Biene sie wahrnimmt. Zum Abschluss des Methodentages wurde per Smartphone ein Kahoot-Online-Quiz gespielt, das Wissen zum Thema Biene abfragte, aber individuell programmiert und an die jeweilige Lernsituation angepasst werden kann. Die Feedbackrunde war sehr positiv. Die „Murmelfase“ wird wohl Bestandteil der Grundschulungen im LV Weser-Ems werden. Danke sagen Petra Weniger, Dörthe Heuer, Ute Aderholz, Dirk Zenker und Andreas Sikorski.

Andreas Sikorski, Vorsitzender

Arbeitsgemeinschaft Toleranzzucht e.V.
 Erlenstraße 9, 35274 Kirchhain
www.toleranzzucht.de



AGT-Mitgliederversammlung 2023

Am 05.11.2023 fand in Magdeburg die Mitgliederversammlung der AGT statt. Frau Zietlow, die Zuchtobfrau des Landesverbandes Sachsen-Anhalt, hat die Tagung in der Aula des Domgymnasiums organisiert. Die zwölfte Klasse übernahm die Versorgung der Teilnehmer mit Kaffee und Kuchen. Hierfür möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Um 9:30 Uhr wurde die Tagung vom Vorsitzenden Leo Famura eröffnet. Nach der Begrüßung und der Totenehrung konnte in die Tagesordnung eingestiegen werden. Im Bericht des Vorstandes gab es Informationen zu den Aktivitäten der AGT in den vergangenen zwei Jahren. Diese waren u.a. die Praxistage und die Koordinatoren-Tagung. Es wurden sechs Online-Vorstandssitzungen abgehalten. Die Mitgliederentwicklung in der AGT ist positiv. In den Regionalgruppen ist ein Umbruch zu erkennen. Einige ältere Mitglieder ziehen sich langsam aus der Zucht und Prüfarbeit zurück, jüngere Züchter arbeiten sich in die Zuchtarbeit ein.

Der Bericht des Kassierers, Christoph Buck, wurde als Videosequenz eingespielt. Die Kassenprüfer, Herr Uhlenbruck und Herr Rumpf, berichteten von einer gut geführten Kasse, alle Belege waren vorhanden. Es gab keine Beanstandungen. Die Vorstandschaft wurde von der Versammlung einstimmig entlastet.

Die Vorstandschaft der AGT wurde neu gewählt. Nach der Satzung ist das alle vier Jahre nötig. Als Wahlleiter wurde Ernst Kafka vorgeschlagen. Er führte die Wahlen per Handzeichen durch. Gewählt wurden Leo Famulla als 1. Vorsitzender, Albrecht Stoß als 2. Vorsitzender, Dr. Ralph Büchler als Sachverständiger Wissenschaftler und Christoph Buck als Kassierer. Der nächste Tagesordnungspunkt brachte die Berichte der Regionalgruppen und der Toleranzbelegstellen. Die Zahlen der aufgeführten Königinnen der Belegstellen Norderney, Hoher Randen und der bayrischen Belegstellen wurden genannt. Auch über die Aktivitäten in den Regionalgruppen wurde berichtet. Dies waren u.a. gemeinsame Besamungstermine und Belegstellenbeschickungen. Der Ringtausch von Königinnen findet in den Regionalgruppen in unterschiedlichen Ausprägungen statt. Es folgte ein Vortrag zum Projekt Varroa 2033. Herr Gökhan Gebel, der DIB-Projektleiter, berichtete über den Sachstand der Planung. Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ gab es eine ausgiebige Diskussion über die Anpassung der Preise für Zuchtköniginnen, die über das AGT-Verkaufportal angeboten werden. Auch der Auftritt der AGT in den neuen Medien wurde besprochen (www.toleranzzucht.de). Gegen 12:50 Uhr konnte Leo Famulla die Versammlung mit einem nochmaligen Dank an Frau Zietlow beenden.

Leo Famulla

Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Institut für Bienenkunde und Imkerei

An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim
Tel. 0931 9801-352, Fax 0931-9801-100
IBI@lwg.bayern.de
www.lwg.bayern.de/bienen/



Fortbildung der bayerischen Fachwartinnen, Fachwarte und Bienensachverständigen

In Veitshöchheim, Regensburg und Landsberg am Lech fanden die jährlichen Fortbildungsveranstaltungen der Multiplikatoren statt. Fachwartinnen, Fachwarte und Bienensachverständige der bayerischen Landesverbände haben sich zu aktuellen Themen der Imkerei ausgetauscht. Zu Beginn wurden die aktuellen Entwicklungen innerhalb des Instituts für Bienenkunde und Imkerei und anstehende Forschungsprojekte, aber auch Themen wie das neu zugelassene Verfahren zur Sublimation von Varroaxal, einem Oxalsäurepräparat oder das Monitoringprojekt zum Stand der Ausbreitung der Asiatischen Hornisse (*Vespa velutina*) vorgestellt. Dr. Schierling vom Tiergesundheitsdienst (TGD) erläuterte die Ergebnisse der Honig- und Wachsuntersuchungen aus dem Jahr 2023 und berichtete über die Änderungen bei der zukünftigen Förderung der Untersuchungen. Informationen dazu werden auch auf den Seiten des TGD veröffentlicht.

Schwerpunkte der Schulung waren in diesem Jahr die *Vespa velutina* und die Diskussion zur vermeintlichen Konkurrenz von Honigbienen und Wildbienen. Zur *Vespa velutina* wurde eine Schulungsunterlage vorgestellt, welche den Multiplikatoren zur Verfügung gestellt wird, um in den Vereinen informieren zu können. In einer weiteren Präsentation wurden die vielfältigen Lebensweisen von Wildbienen vorgestellt und es wurde die derzeitige Diskussion zur möglichen Nahrungskonkurrenz besprochen. Für die aktuellen Diskussionen zu diesem Thema müssen Imkerinnen und Imker gut informiert sein – nur so ist ein sachlicher Austausch möglich.

Auch die Tropilaelaps Milbe mit ihrem Lebensrhythmus und ihrer Vermehrungsbiologie wurden näher vorgestellt. Ihr ursprüngliches Verbreitungsgebiet auf dem asiatischen Kontinent konnte sie mittlerweile stark Richtung Westen ausdehnen, sodass ein Vorkommen in der Türkei bereits offiziell dokumentiert wurde und ein Vorkommen auf der Krim vermutet wird.

Insgesamt wurden die Schulungsveranstaltungen in Präsenz und online von insgesamt 350 Multiplikatoren wahrgenommen. Bei den Präsenzveranstaltungen wurde klar, dass der direkte Austausch in den Mittags- und Kaffeepausen wieder sehr geschätzt wird. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Online-Übertragung freuten sich, in diesem Jahr keinen weiten Fahrweg auf sich nehmen zu müssen oder trotz Erkrankung die Themen verfolgen zu können.

Die Termine für 2024 werden Anfang Dezember auf der Internetseite der LWG veröffentlicht.

Dr. Ronald Jäger, Staatl. Fachberater für Bienenzucht in Unterfranken

Seminarprogramm 2024

Bei allen Angeboten kann es zu kurzfristigen Änderungen und Absagen kommen. Wir bitten Sie daher, sich vor Kursbeginn auf der Internetseite des Veranstalters zu informieren, ob die Veranstaltung in der geplanten Form stattfindet. Bitte prüfen Sie auch Ihre E-Mails vor Kursbeginn auf kurzfristige Nachrichten.

Abkürzungen

- * FW/BSV = Kurs wird für Fachwart/innen und Bienensachverständige in der Ausbildung angerechnet
- * 0,5 FW/BSV = Kurs wird als halber Ausbildungstag angerechnet

Veitshöchheimer Imkerforum – Wissenschaft und Praxis im Dialog

Fachtagung des Instituts für Bienenkunde und Imkerei

Sa., 03.02.2024, 12:30–17:00 Uhr

Thema: Berichte aus dem Institut und Aktuelles aus der Forschung und der Fachberatung. Die Veranstaltung ist als Hybrid-Veranstaltung geplant mit der Möglichkeit sowohl des Besuchs der Vorträge vor Ort in Veitshöchheim als auch des digitalen Zuschaltens über WebEx. Das Programm wird ca. zwei Wochen vor der Veranstaltung im Internet veröffentlicht.

Veitshöchheimer Imkertag

So., 30.06.2024, 10:00–16:00 Uhr

Hinweis: Der Termin findet nicht wie in den vergangenen Jahren am 2. Sonntag des Juli statt, sondern wegen der Sommerhitze bereits im Juni.

Thema: Einblicke in die vielfältigen Tätigkeiten des Instituts. Vereine und Einzelimker sind herzlich willkommen. Für Ver-

eine wird eine Anmeldung bis Anfang Juni erbeten. Das Programm wird ca. vier Wochen vor der Veranstaltung im Internet veröffentlicht.

Lehrveranstaltungen der Landesanstalt für Wein- und Gartenbau Veitshöchheim

Anmeldungen: www.lwg.bayern.de/ibi-kurse

Beginn der Kurse: 08:30 Uhr; Ende: ca. 17:00 Uhr

Für praktische Kurse empfehlen wir, Arbeitskleidung mitzubringen. Ein Mittagessen kann in der Mensa eingenommen werden. Alternativ ist eine Bäckerei fußläufig erreichbar.

Kursangebot allgemein

Biologie und Anatomie der Honigbiene – Die Biene als Lebewesen verstehen (Konstruktion, Physiologie, Verhalten, Kommunikation), Betrachtungen mikroskopischer Details bis hin zur Funktionsweise als ganzes Bienenvolk. Di., 20.02., Kosten: 25 €

Bienenkrankheiten – Bienenkrankheiten vorbeugen, untersuchen, erkennen und behandeln. Di., 27.02. bis Do., 29.02. *FW/BSV

Honigkurs für Fortgeschrittene. Schonende und rückstandsarme Ernte und Verarbeitung von Honig, Erzeugung von Sortenhonigen, Honigsensorik, Honigprämierung und Qualitätssicherungssysteme. Dieser Kurs ist nicht für Anfänger geeignet. Er wird nicht als (Theorie-)Kurs für das DIB-Zertifikat angerechnet. Di., 07.05. bis Mi., 08.05., Kosten 50 €. *FW
Zuchtkurs für Fortgeschrittene – Für Imkernde mit Erfahrung mit der einfachen Königinnenzucht, die das Thema vertiefen möchten. Der Kurs richtet sich vor allem an Züchtende, die umfangreiche Zucht und Selektion betreiben wollen. Di., 04.06. bis Mi., 05.06., Kosten: 50 €

Bienenfreundliche Gärten – Lebensräume für Wild- und Honigbienen gestalten und pflegen – Anregungen zur Gestaltung und Pflege insektenfreundlicher Gärten mit Führung über das Gelände der LWG. Di., 11.06., Kosten: 25 €

Weg zur zertifizierten Bioimkerei – Anforderungen der EU-Ökoverordnung und der Bioverbände, Umstellung eines konventionellen Betriebes auf einen Biobetrieb und Vermarktung von Bioprodukten. Mi., 09.10., Kosten: 25 €

Bienenkrankheiten für Fortgeschrittene – Vertiefungskurs: Bienenkrankheiten nicht nur erkennen, sondern auch die Biologie der Erkrankungen beleuchten und ein Verständnis für Vorbeuge- und Behandlungsmaßnahmen entwickeln. Di., 26.11. bis Mi., 27.11., Kosten: 50 €

Hinweis auf relevante Kurse in Triesdorf

Körkurs. Mi., 13.03., Infos: www.triesdorf.de/fortbildung-bienenhaltung

Künstliche Besamung von Bienenköniginnen – Drohnenpflege und instrumentelle Besamung von Bienenköniginnen. Mi., 19.06. bis Do., 20.06., Infos: www.triesdorf.de/fortbildung-bienenhaltung

Kursangebot für besondere Zielgruppen

Fortbildung der ehrenamtlichen Bienenfachwart/innen und Bienensachverständigen

So., 17.11., Landsberg

So., 23.11., Regensburg

Sa., 24.11., Veitshöchheim – Hybridveranstaltung

Es erfolgt eine persönliche Einladung.

Züchterschulungen

Bienenprüfhof Thüngersheim: Mo., 29.04., 15:00–18:00 Uhr

Bienenprüfhof Guglhör: Mo., 06.05., 15:00–18:00 Uhr

Bienenprüfhof Kringell: Di., 07.05., 15:00–18:00 Uhr

Es erfolgt eine persönliche Einladung.

Online-Angebote

Anmeldung ausschließlich über unser Anmeldeportal:

www.lwg.bayern.de/ibi-kurse

Bienenhaltung-Basisteil (Anfängerkurse)

Biologie der Honigbiene (1/2): Mi., 13.03., 18:00–21:00 Uhr

Grundlagenentscheidungen (2/2): Mi., 20.03., 18:00–21:00 Uhr

Bienenpflege (Imkerpraxis)

Auswinterung und Frühjahrsarbeiten: Mi., 17.04., 18:00–21:00 Uhr

Arbeiten während der Schwarmzeit: Mi., 15.05., 18:00–21:00 Uhr

Sommerpflege, Ernte: Mi., 05.06., 18:00–21:00 Uhr

Spätsommerpflege: Mi., 03.07., 18:00–21:00 Uhr

Königinnenzucht

Zuchtkurs 1: Larve bis Begattungskästchen (1/2):

Mo., 19.02., 18:00–21:00 Uhr

Zuchtkurs 1: Larve bis Begattungskästchen (2/2):

Di., 20.02., 18:00–21:00 Uhr

Zuchtkurs 2: Zuchtauslese & eigene Zuchtlinie (1/2):

Mo., 04.03., 18:00–21:00 Uhr

Zuchtkurs 2: Zuchtauslese & eigene Zuchtlinie (2/2):

Di., 05.03., 18:00–21:00 Uhr

Königinnenvermehrung: Di., 30.04., 18:00–21:00 Uhr

Bienengesundheit

Bienenkrankheiten erkennen (1/2) *0,5 BSV

Mi., 17.01., 18:00–21:00 Uhr

Bienenkrankheiten erkennen (2/2) *0,5 BSV

Mi., 24.01., 18:00–21:00 Uhr

Maßnahmen zur Bienengesundheit (1/2) *0,5 BSV

Mi., 31.01., 18:00–21:00 Uhr

Maßnahmen zur Bienengesundheit (2/2) *0,5 BSV

Mi., 07.02., 18:00–21:00 Uhr

Varroabekämpfung (biotechnisch und medikamentös)

Mi., 12.06., 18:00–21:00 Uhr

Tracht(nutzung)

Gezielte Trachtnutzung: Mi., 28.02., 18:00–21:00 Uhr

Bienenprodukte

Die Online-Honigkurse werden vom LVBI nicht für das Honigzertifikat des D.I.B. anerkannt!

Was ist Honig? (1/3) (Theorieteil) *1/3 FW

Mi., 09.10., 18:00–21:00 Uhr

Produktionstechnik Honig (2/3) (Theorieteil) *1/3 FW

Mi., 23.10., 18:00–21:00 Uhr

Honigrecht (3/3) (Theorieteil) *1/3 FW

Mi., 13.11., 18:00–21:00 Uhr

Imkerliche Nebenprodukte: Mi., 06.11., 18:00–21:00 Uhr

Online-Fragestunden

Weg zum Reinzüchter (Kurzvortrag und Fragen)

Mi., 10.04., 18:00–19:30 Uhr

Schwarmgeschehen (Kurzvortrag und Fragen)

Mi., 08.05., 18:00–19:30 Uhr

Alles rund um Honig (Kurzvortrag und Fragen)

Mi., 12.06., 18:00–19:30 Uhr

Alles rund um Bienenwachs (Kurzvortrag und Fragen)

Mi., 20.11., 18:00–19:30 Uhr

Regierungsbezirk Unterfranken

**Staatliche Fachberaterin für Bienenzucht Gaby Läbisch und
 Staatlicher Fachberater für Bienenzucht Dr. Ronald Jäger**

Dienstszitz: Institut für Bienkunde und Imkerei
An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim

Mo. bis Mi.: Dr. Ronald Jäger: 0172 6163870

Do. bis Fr.: Gaby Läbisch: 0172 6174455

Telefon: 0931-9801 3603

E-Mail: bienenberatung.ufr@lwg.bayern.de

Anmeldungen für Unterfranken:

Kurse, die am IBI stattfinden, sind reservierbar unter
www.lwg.bayern.de/ibi-kurse

Kurse am Institut an der LWG Veitshöchheim

Bienenhaltung – Basiskurs (Grundkurs)

Biologie der Honigbiene und Grundlagenentscheidungen in der Imkerei

Termin: Fr., 22.03., 09:00–16:00 Uhr

Teilnehmer: 45, Verpflegung vor Ort möglich

Anmeldung: s.bayern.de/ibi-kurse

Ort: Aula, LWG Veitshöchheim

Grundkurs Bienenpflege – Praktischer Teil

Voraussetzung für die Teilnahme am Praxiskurs ist die Absolvierung des Bienenhaltung-Basiskurses. Die Praxisteile 1 bis 4 können nur als Block am jeweiligen Wochentag gebucht werden.

Termine:

Do., 11.04., 16:00–19:30 Uhr, Praxisteil 1 (Gruppe 1)

Fr., 12.04., 13:00–16:30 Uhr, Praxisteil 1 (Gruppe 2)

Fr., 12.04., 17:00–20:30 Uhr, Praxisteil 1 (Gruppe 3)

Do., 02.05., 16:00–19:30 Uhr, Praxisteil 2 (Gruppe 1)

Fr., 03.05., 13:00–16:30 Uhr, Praxisteil 2 (Gruppe 2)

Fr., 03.05., 17:00–20:30 Uhr, Praxisteil 2 (Gruppe 3)

Do., 06.06., 16:00–19:30 Uhr, Praxisteil 3 (Gruppe 1)

Fr., 07.06., 13:00–16:30 Uhr, Praxisteil 3 (Gruppe 2)

Fr., 07.06., 17:00–20:30 Uhr, Praxisteil 3 (Gruppe 3)

Do., 11.07., 16:00–19:30 Uhr, Praxisteil 4 (Gruppe 1)

Fr., 12.07., 13:00–16:30 Uhr, Praxisteil 4 (Gruppe 2)

Fr., 12.07., 17:00–20:30 Uhr, Praxisteil 4 (Gruppe 3)

Anmeldung: s.bayern.de/ibi-kurse

Teilnehmer: je 15

Ort: LWG, Veitshöchheim

Treffpunkt: Lehrbienenstand am Gelände der LWG Veitshöchheim, Ecke „An der Steige“/„Birkentalstraße“, Parkmöglichkeiten am Parkplatz Sendelbachstraße (300 m Fußweg).

Honigkurs – Theorie *FW

Dieser Kurs vermittelt das theoretische Wissen rund um Honig, Honigverarbeitung und zu beachtende Rechtsvorgaben. Nach Teilnahme wird eine Teilnahmebescheinigung für den Theorieteil ausgestellt, der als ein Teil der Ausbildung für Honigzertifikate der Verbände anerkannt wird. Das Zertifizierungsmodul des LVBI (notwendig für das D.I.B.-Honigzertifikat) ist in diesem Kurs nicht enthalten.

Termin: Mi., 10.04., 08:30–17:00 Uhr

Teilnehmer: 45, Verpflegung vor Ort möglich

Anmeldung: s.bayern.de/ibi-kurse

Ort: Aula, LWG Veitshöchheim

Honigkurs – Theorie- und Praxis *FW

Dieser Kurs ist ein zweitägiger Honigkurs, in dem sowohl theoretisches Wissen zum Honig wie auch praktisches Wissen zur Honigverarbeitung vermittelt wird. Bei vollständiger Teilnahme werden Teilnahmebescheinigungen für Theorieteil und Praxisteil ausgestellt, die als Teil der Ausbildung für Honigzertifikate der Verbände anerkannt werden. Das Zertifizierungs-

modul des LVBI (notwendig für das D.I.B.-Honigzertifikat) ist in diesem Kurs nicht enthalten.

Termin: Di., 24.09. und Mi., 25.09.

jeweils 08:30–17:00 Uhr

Teilnehmer: 30, Verpflegung vor Ort möglich

Anmeldung: s.bayern.de/ibi-kurse

Ort: LWG Veitshöchheim

Königinnenzuchtkurs 1 – Königinnenvermehrung

Termine siehe Kursangebot in Kooperation mit den Vereinen bzw. Online-Kursangebot unter s.bayern.de/ibi-kurse.

Königinnenzuchtkurs 2 – Zuchtauslese Theorie und Praxis

Für Imkerinnen und Imker, die bereits Erfahrungen mit der Königinnenvermehrung gesammelt haben. Im Theorieteil erfahren Sie Hintergründe zur gezielten Königinnenanpaarung, Aufbau von Prüfvölkern, Leistungsprüfung (Schwerpunkt) und der daraus folgenden Zuchtauslese und Aufbau einer eigenen Zuchtlinie. Im Praxisteil im Mai wird die Leistungsprüfung beispielhaft an einem Bienenvolk gezeigt.

Theorieteil: Fr., 15.03., 08:30–17:00 Uhr

Praxisteil: Fr., 17.05., 14:00–17:00 Uhr

Teilnehmer: 20, Verpflegung vor Ort möglich

Anmeldung: s.bayern.de/ibi-kurse

Ort: LWG Veitshöchheim

Bienenpflege im Jahresverlauf (Saisonabschluss) *FW

Ablauf im Bienenvolk und zugehörige imkerliche Arbeiten.

Termin: Sa., 21.09., 09:00–16:00 Uhr

Teilnehmer: 45

Anmeldung: s.bayern.de/ibi-kurse

Ort: Aula, LWG Veitshöchheim

Hygiene am Bienenstand/in der Imkerei *BSV

Termin: Sa., 28.09., 09:00–16:00 Uhr

Teilnehmer: 30

Anmeldung: s.bayern.de/ibi-kurse

Ort: Sebastian-Englerth-Saal, LWG Veitshöchheim

Imkerliche Betriebsweisen *FW

Der Kurs findet im Jahr 2024 im Regierungsbezirk Mittelfranken in Triesdorf statt, Informationen s. dortiges Kursprogramm. s.bayern.de/ibi-kurse und www.triesdorf.de/fortbildung-bienenhaltung

→ Kurse in Kooperation mit Vereinen in Unterfranken

Die Anmeldung erfolgt über die jeweiligen Ansprechpartner/innen in den Vereinen.

→ Stadt- und Landkreis Aschaffenburg

mit *Imkerkreisverband Aschaffenburg*

Bienenhaltung – Basiskurs (Grundkurs)

Termin: Sa., 02.03., 09:30–16:30 Uhr

Ansprechpartner: Dr. Michael Kellner, Zur Silberhecke 18, 63856 Bessenbach, Tel. 0172 6930012

E-Mail: michael.kellner@live.de

Ort: Lehrbienenstand Kleinostheim auf dem Sport- und Freizeitgelände Kleinostheim, Dreizehnmorgenweg 10, 63801 Klein-Ostheim

Königinnenzuchtkurs Teil 1 (Königinnenvermehrung)

Termin: Sa., 04.05., 09:00–16:00 Uhr

Ansprechpartner: Dr. Michael Kellner, Zur Silberhecke 18, 63856 Bessenbach, Tel. 0172 6930012

E-Mail: michael.kellner@live.de

Ort: Umweltstation Aschaffenburg, Ebersbacher Str. 137, 63743 Aschaffenburg

→ Landkreis Bad Kissingen
mit Imkerverein Münnerstadt

Einfache Königinnenvermehrung, Varroatoleranz – Kurs mit Praxisdemonstration

Termin: So., 28.04., 13:00–16:00 Uhr

Ansprechpartner: Stefan Hückmann, Tel. 01520 8914545

E-Mail: Stefan.Hueckmann@gmx.de

Ort: Lehrbienenstand Münnerstadt, Michelsberg 2, 97702 Münnerstadt

mit Imkerverein Bad Brückenau

Varroabehandlung – biotechnische und medikamentöse Verfahren – Kurs mit Praxisdemonstration Biotechnik *BSV

Termin: So., 23.06., 09:30–15:00 Uhr

Ansprechpartner: Karin Schmidt, Tel. 09741 6142

E-Mail: schmidt.km@t-online.de

Ort: Sportheim SG Eintracht Oberleichtersbach, Zufahrt von B27 zwischen Unter- und Oberleichtersbach

mit Imkerverein Hammelburg

Einfache Königinnenvermehrung, Varroatoleranz – Vortrag

Termin: Mi., 18.09., 18:30–21:30 Uhr

Ansprechpartner: Martin Holzinger, Klosterstr. 1, 97762 Obereschenbach, Tel. 09732 7563

E-Mail: martinholzinger@web.de

Ort: Gasthaus Remling, Diebacher Str. 4, 97762 Hammelburg

→ Landkreis Haßberge

mit Imkerkreisverband Haßberge

Bienenhaltung – Basiskurs (Grundkurs)

Termin: Sa., 09.03., 10:00–17:00 Uhr

Ansprechpartner: Dr. Werner Hornung, Gemeinfeld 2, 97496 Burgpreppach, Tel. 09534 403

E-Mail: hornung-burgpreppach@t-online.de

Ort: Gasthaus Wilder Kaiser, Hauptstraße 26, 96166 Kirchlauter

→ Landkreis Kitzingen

mit Imkerkreisverband Kitzingen

Bienenwachs – Vortrag (im Rahmen der Kreisversammlung)

Termin: So., 18.02., 14:00–16:00 Uhr

Ansprechpartner: Thomas Gschwandtner, Sparkassenschulstr. 5, 97320 Sulzfeld, Tel. 09321 929452

E-Mail: info@holzbau-gschwandtner.de

Ort: wird noch bekannt gegeben

→ Landkreis Main-Spessart

mit Imkerverein 1886 Karlstadt und Umgebung

Königinnenzuchtkurs Teil 1 (Königinnenvermehrung)

Termin: Sa., 13.04., 09:00–16:00 Uhr

Ansprechpartner: Heiko Ebermann, Retzstadter Str. 13a, 97289 Thüngen, Tel. 0171 3326839

E-Mail: heiko.ebermann@imkerverein-karlstadt.de

Ort: Lehrbienenstand Karlstadt, Arnsteiner Str. 101, 97753 Karlstadt

mit Imkerverein Habichsthal

Varroabehandlung – biotechnische und medikamentöse Verfahren – und Exkurs: Vespa velutina *BSV

Termin: So., 09.06., 09:30–16:00 Uhr

Ansprechpartner: Michael Porwoll, Habichsthal-Dorfstr. 32, 97833 Frammersbach, Tel. 06020 970019

E-Mail: Imkerverein-Habichsthal@gmx.de

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Aubachstr. 8, 97833 Habichsthal

→ Landkreis Miltenberg

mit Kreisverband Miltenberg-Obernburg

Bienenpflege im Jahresverlauf *FW

Termin: So., 21.07., 9:30–16:30 Uhr

Ansprechpartner: Matthias Meidel, Jäbergasse 8, 63906 Erlenbach,

Tel. 09372 942789

E-Mail: Matthias.Meidel@web.de

Ort: Lehrbienenstand KV Imker Miltenberg-Obernburg, 63933 Mönchberg

Honigkurs – Theorieteil *FW

Termin: Sa., 12.10., 09:00–16:30 Uhr

Ansprechpartner: Matthias Meidel, Jäbergasse 8

63906 Erlenbach, Tel. 09372 942789

E-Mail: Matthias.Meidel@web.de

Ort: Lehrbienenstand KV Imker Miltenberg-Obernburg, 63933 Mönchberg

→ Landkreis Röhn-Grabfeld

mit Imkerverein Nordheim und Umgebung

Varroabehandlung – biotechnische und medikamentöse Verfahren *BSV

Termin: So., 16.06., 09:30–15:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Sonja Heinemann, Tel. 0152 02047146

E-Mail: sonja-heinemann@web.de

Ort: Imkerei & Kräuterwerkstatt Rhönbiene

Am Teich 2, 97650 Weimarschmieden

mit Imkerverein Bad Königshofen und Umgebung

Honigkurs Theorieteil *FW

Termin: So., 29.09., 09:00–16:30 Uhr

Ansprechpartner: Johannes Gräter, Tel. 0178 3578366

E-Mail: bildung@grabfeldbiene.de

Ort: Bienenzentrum Rhön-Grabfeld, Bamberger Str. 41, 97631 Bad Königshofen

→ Stadt und Landkreis Schweinfurt

mit Bienenzuchtverein 1872 Schweinfurt

Bienenhaltung – Basiskurs (Grundkurs)

Termin: So., 24.03., 9:30–16:30 Uhr

Ansprechpartner: Gerd Götz, Am Sonnenhügel 3

97570 Röhlein, Tel. 09723 9054175

E-Mail: gerd-steffi@kabelmail.de

Ort: wird noch bekannt gegeben

Honigkurs Theorieteil *FW

Termin: So., 05.05., 9:00–16:30 Uhr

Ansprechpartner: Gerd Götz, Am Sonnenhügel 3

97570 Röhlein, Tel. 09723 9054175

E-Mail: gerd-steffi@kabelmail.de

Ort: wird noch bekannt gegeben

→ Stadt- und Landkreis Würzburg

mit Imkerverein Altertheim

Varroabehandlung – biotechnische und medikamentöse Verfahren *BSV

Termin: Sa., 22.06., 9:30–15:00 Uhr

Ansprechpartner: Robert Hainbuch, 97237 Altertheim,

Tel. 0157 52933289

E-Mail: imkerverein-altertheim@t-online.de

Ort: wird noch bekannt gegeben

mit Imkerverein Würzburg

Honigkurs Theorieteil *FW

Termin: So., 27.10., 09:00–16:30 Uhr

Ansprechpartner: Roland Finsterer,

Tel. 0931 35814797

E-Mail: 1.Vorsitzender@imkerverein-wuerzburg.de
Ort: Erasmus-Neustetter-Halle, Theilheimer Str. 1, 97228 Rot-
tendorf

Regierungsbezirk Mittelfranken

Staatlicher Fachberater für Bienenzucht Gerhard Müller-Engler
Dienstsitz: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Universitätsstraße 38, 91054 Erlangen, Telefon: 0931 9801-3684
E-Mail: Gerhard.Mueller-Engler@lwg.bayern.de

→ Kurse der Tierhaltungsschule Triesdorf

Referent/in: Gerhard Müller-Engler, Tobias Nett, Dr. Nicole Höcherl; Teilnehmer: 30; Kosten: siehe Anmeldung
Anmeldung: www.triesdorf.de/fortbildung-bienenhaltung
Ansprechpartner: Landwirtschaftliche Lehranstalten Triesdorf-Imkerei, 91746 Weidenbach, Tel. 09826-18-3500,
E-Mail: ths@triesdorf.de

Ort: Rotes Schloss

Termine:

Bienenhaltung - Basisteil (online)
Di., 23.01., 9:00-16:00 Uhr
Bienenpflege - Praxisteil 1
Di., 09.04., 16:00-19:00 Uhr
Bienenpflege - Praxisteil 2
Di., 14.05., 16:00-19:00 Uhr
Bienenpflege - Praxisteil 3
Di., 11.06., 16:00-19:00 Uhr
Bienenpflege - Praxisteil 4
Di., 09.07., 16:00-19:00 Uhr
Bienenpflege im Jahreslauf (Saisonabschluss) *FW
Fr., 27.09., 9:00-16:00 Uhr
Imkerliche Betriebsweisen *FW
Do., 19.09., 9:00-16:00 Uhr
Alternative Imkerei
Di., 16.04., 9:00-16:00 Uhr
Bienenkrankheiten erkennen *BSV
Do., 08.02., 9:00-16:00 Uhr
Maßnahmen zur Bienengesundheit *BSV
Fr., 09.02., 9:00-16:00 Uhr
Königinnenvermehrung
Do., 02.05., 9:00-16:00 Uhr
Einstieg in die Zuchtarbeit
Fr., 03.05., 9:00-16:00 Uhr
Honigkurs *FW
Do., 07.11., 9:00-16:00 Uhr
Honigkurs-Aufbaukurs
Do., 21.11., 9:00-16:00 Uhr

→ Kurse des Walderlebniszentrums Tennenlohe

Weinstraße 100, 91056 Erlangen
Referenten: Gerhard Müller-Engler, Tobias Sauer
Teilnehmer: 30 (Selbstverpflegung); Kosten: Tageskurse je-
weils 10 €, Praxiskurse jeweils 5 €
Anmeldung: Tel. 0911 99715-2100
E-Mail: wez.erlangen@aelf-fu.bayern.de
Die Kursplätze für die Praxisteile sind für die Teilneh-
mer/innen des Grundkurses reserviert. Die Anmeldung hierzu erfolgt
beim Kurs „Bienenhaltung-Basisteil“

Termine:

Erkennen von Bienenkrankheiten *BSV
Sa., 20.01., 9:00-16:00 Uhr
Maßnahmen zur Bienengesundheit *BSV
So., 21.01., 9:00-16:00 Uhr

Die Honigbiene (Anfängerkurs Teil 1) - online
Mi., 13.03., 19:00-22:00 Uhr
Bienenhaltung - Basisteil (Anfängerkurs Teil 2)
Sa., 16.03., 9:00-16:00 Uhr
Bienenpflege - Praxisteil 1
Do., 18.04., 14:00-17:00 Uhr
Do., 18.04., 17:00-20:00 Uhr
Fr., 19.04., 9:00-12:00 Uhr
Bienenpflege - Praxisteil 2
Do., 16.05., 18:00-21:00 Uhr
Do., 16.05., 15:00-18:00 Uhr
Fr., 17.05., 9:00-12:00 Uhr
Bienenpflege - Praxisteil 3
Do., 06.06., 15:00-18:00 Uhr
Do., 06.06., 18:00-21:00 Uhr
Fr., 07.06., 9:00-12:00 Uhr
Bienenpflege - Praxisteil 4
Do., 11.07., 15:00-18:00 Uhr
Do., 11.07., 18:00-21:00 Uhr
Fr., 12.07., 9:00-12:00 Uhr
Bienenpflege im Jahreslauf (Saisonabschluss) *FW
So., 29.09., 9:00-16:00 Uhr
Honigkurs *FW
So., 17.11., 9:00-16:00 Uhr:

→ Kurse der Verbände und Vereine in Mittelfranken

→ Landkreis Ansbach

mit Imkerverein Aichau und Umgebung

Bedeutung der Bienen in der modernen Gesellschaft - Vortrag

Termin: Fr., 26.07., 19:00-22:00 Uhr
Ansprechpartner: Peter Pittner, Birkach 26
91567 Herrieden, Tel. 09804 9159662
Ort: Maschinenhalle, Aichau, 91555 Feuchtwangen
mit Landesverband bayerischer Buckfastzüchter

Zuchtauslese

Termin: Sa., 28.09., 10:00-16:00 Uhr
Ansprechpartner: Holger Prosch, Storchenweg 7
91727 Ornbau, Tel. 0175 1556573
Ort: Gasthaus zum Kreuz, Reichenau 15, 91572 Bechhofen
mit Imkerverein Heilsbronn

Honig - Gold oder nur goldene Farbe? - Vortrag

Termin: Do., 21.11., 19:00-22:00 Uhr

Ansprechpartner: Thomas Doberer

E-Mail: IV_Heilsbronn@freenet.de

Ort: wird noch bekannt gegeben!

mit Imkerkreisverband Ansbach

Wie erkenne ich gute Bienen? - Vortrag

Termin: Do., 10.10., 19:00-22:00 Uhr

Ansprechpartner: Norbert Hauer, Bayreuther Str. 14

91595 Burgoberbach, Tel. 09805 932634

Ort: Gasthaus Krone, Ansbacher Str. 1, 91595 Burgoberbach

→ Landkreis Erlangen-Höchstadt

mit Imkerverein Erlangen

Wie erkenne ich gute Bienen? - Vortrag

Termin: Do., 25.01., 19:00-22:00 Uhr

Ansprechpartner: Werner Fuhrmann, Gundstr. 13

91056 Erlangen, Tel. 09131 994102

Ort: BSC-Sportheim, Schallershofer Str. 70 a, 91052 Erlangen

→ Landkreis Fürth

mit Imkerverein Fürth und Umgebung

Varroamanagement

Termin: Do., 27.06., 18:00-21:00 Uhr

Ansprechpartner: Georg Rosenbauer, Unterfarrnbacher Str. 6
90766 Fürth, Tel. 0179 2966033

Ort: Lehrbienenstand des Imkerverein Fürth
Nähe kleine Mainau, 90765 Fürth
mit Imkerverein Burgfarrnbach

Praxiskurs 3: Arbeiten während der Schwarmzeit

Termin: Mo., 06.05., 19:00–22:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Petra Schneider, Im Bibertgrund 2
90513 Zirndorf, Tel. 0911 603464

Ort: Lehrbienenstand, Im Zennwald, 90768 Burgfarrnbach
mit Imkerverein Roßtal und Umgebung

Gezielte Königinnenzucht - Vortrag

Termin: Mi., 24.04., 19:00–22:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Angela Helmreich, Putzenreuth 7a,
91126 Kammerstein, Tel. 0173 5714390

Ort: Evangelisches Gemeindehaus,
Rathausgasse 8, 90574 Roßtal
mit Imkervereinen Cadolzburg, Fürth und Burgfarrnbach

Honigkurs * FW

Termin: Sa., 05.04., 10:00–16:30 Uhr

Ansprechpartnerin: Petra Schneider, Im Bibertgrund 2
90513 Zirndorf, Tel. 0911 603464

Ort: Gasthof Friedenseiche, Nürnberger Str. 15
90556 Cadolzburg

mit Verein für Bienenzucht in Stein

Vorbeugemaßnahmen zur Bienengesundheit - Vortrag

Termin: Di., 17.09., 19:00–22:00 Uhr

Ansprechpartner: Alexander Lucas, c/o Rats-Apotheke
Hauptstr. 39, 90547 Stein, Tel. 0911 673409

Ort: wird noch bekannt gegeben

→ Landkreis Neustadt/Aisch – Bad Windsheim

mit Imkerverein Neustadt/Aisch 1881

Imkerei - Hobby für Natur und Garten

Termin: Fr., 12.04., 19:00–21:00 Uhr

Ansprechpartner: Josef Heller, Herrnneuses 80
91413 Neustadt/Aisch, Tel. 09161 9565

Ort: Gasthaus Kohlenmühle, Bamberger Straße 53,
91413 Neustadt/Aisch

mit Imkerkreisverband Neustadt/Aisch

Honigkurs *FW

Termin: Sa., 16.11., 10:00–16:30 Uhr

Ansprechpartner: Dietmar Lisson, Flurstr. 5
91413 Neustadt/Aisch, Tel. 09161 8726426

Ort: Gasthaus Kohlenmühle, Bamberger Straße 53,
91413 Neustadt/Aisch

→ Landkreis Nürnberger Land

mit Imkerverein Schnaittach

Honigkurs * FW

Termin: Sa., 13.04., 10:00–16:00 Uhr

Ansprechpartnerin: Susanne Kubaille
E-Mail: Imkerverein_Schnaittach@web.de

Ort: Feuerwehrhaus Osternohe, Kreuzbühler Str. 10,
91220 Schnaittach

mit Imkerverein Lauf und Umgebung

Arbeiten während der Trachtsaison

Termin: Fr., 14.06., 17:00–20:00 Uhr

Ansprechpartner: Christine Brom
E-Mail: christine.brom@kabelmail.de

Ort: Bienenzentrum am Kunigundenberg, Kunigundenberg 2,
91207 Lauf an der Pegnitz

mit Zeidlerverein Oberes Pegnitztal

Wenn die Biene mit der Blume nicht mehr kann! - Vortrag

Termin: Sa., 19.10., 19:00–21:00 Uhr

Ansprechpartner: Daniel Häußler, Tel. 0151 28959091

E-Mail: haeussler.daniel@t-online.de

Ort: Beim Pechwirt, Von-Tetzel-Straße 4,
91247 Vorra-Artelshof

→ Stadt Nürnberg

mit Zeidlerverein Nürnberg und Umgegend

Die beste Betriebsweise der Welt - Vortrag

Termin: Fr., 19.01., 19:00–21:00 Uhr

Ansprechpartner: Karsten Burghardt, Obere-Schmiedgasse 30
90403 Nürnberg, Tel. 01577 2944109

Ort: Noris Inklusion, Braillestr. 27, 90425 Nürnberg

→ Landkreis Roth

mit Imkerkreisverband Roth

Auswinterung und Frühjahrsarbeiten - Vortrag

Termin: Di., 05.03., 19:00–21:00 Uhr

Ansprechpartner: Andreas Schneider, Oberrödeler Str. 20,
91180 Heideck, Tel. 0170 343 1726

Ort: Hofmeierhaus, Christoph-Sturm-Str. 1, 91161 Hilpoltstein

Qualitätssicherung beim Bienenwachs - Vortrag

Termin: Mi., 25.09., 19:00–21:00 Uhr

Ansprechpartner: Andreas Schneider, Oberrödeler Str. 20,
91180 Heideck, Tel. 0170 343 1726

Ort: Thalmässinger Landgasthof, Bahnhofstr. 11, 91177 Thal-
mässing

Aktuelles aus der Imkerei - Vortrag

Termin: Mi., 27.11., 19:00–21:00 Uhr

Ansprechpartner: Andreas Schneider, Oberrödeler Str. 20,
91180 Heideck, Tel. 0170 343 1726

Ort: Bürgerhaus Krone, Bahnhofstr. 1, 91166 Georgensgmünd

→ Landkreis Weißenburg – Gunzenhausen

mit Imkerverein Treuchtlingen

„Varroapflege“ im Jahreslauf

Termin: So., 04.02., 10:00–14:00 Uhr

Ansprechpartner: Peter Weishaupt, Steinstr. 32,
91757 Treuchtlingen, Tel. 09142 5474

Ort: Gasthaus Breit, Burggasse 7, 91757 Schambach

mit Imkervereinen Mittlerer Altmühlgrund, Gunzenhausen, Hahnen-
kamm und Heidenheim

Bienenhaltung von A bis Z - Vortrag

Termin: Di., 20.02., 19:00–21:00 Uhr

Ansprechpartner: Alfred Wirth, E-Mail: alan.wir@gmx.de

Ort: Gasthaus Frankenhof, Streudorf 43, 91735 Gunzenhausen

Pflegemaßnahmen im Überblick - Vortrag

Termin: Di., 19.03., 19:00–21:00 Uhr

Ansprechpartner: Alfred Wirth, E-Mail: alan.wir@gmx.de

Ort: Gasthaus Forellenhof, Unterhoferstr. 20, 91719 Heiden-
heim

Regierungsbezirk Oberfranken

Staatliche Fachberaterin für Bienenzucht Dr. Ina Heidinger
Dienstsitz am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Bayreuth-Münchberg,

Adolf-Wächter-Str. 10–12, 95447 Bayreuth

Telefon: 0931 9801-3680

E-Mail: ina.heidinger@lwg.bayern.de

→ **Kurse der Imkerschule Oberfranken**

Referent/in: Dr. Ina Heidinger

Teilnehmer: 30 (Selbstverpflegung), Kosten: siehe Anmeldung

Anmeldung: vorstand@imkerverein-bayreuth.de

Ansprechpartner: Dr. Andreas von Heßberg

vorstand@imkerverein-bayreuth.de

Ort: Landwirtschaftliche Lehranstalten, Adolf-Wächter-Straße 39, 95447 Bayreuth

Die Kursplätze für die Praxisteile sind für die Teilnehmer/innen des Grundkurses reserviert. Die Anmeldung hierzu erfolgt beim Kurs „Bienenhaltung-Basisteil 2“

Termine:

Bienenkrankheiten erkennen Teil 1 und 2 *BSV

Sa., 27.01. 09:30–16:00 Uhr

Maßnahmen zur Bienengesundheit Teil 1 und 2 *BSV

Sa., 17.02., 09:30–16:00 Uhr

Bienenhaltung – Basisteil 1 (Biologie der Honigbiene)

Sa., 30.03., 09:30–12:30 Uhr

Bienenhaltung – Basisteil 2 (Rahmenbedingungen und Grundlagenentscheidungen)

Sa., 30.03., 13:00–16:00 Uhr

Bienenpflege – Praxisteil 1 (Auswinterung, Frühjahrsarbeiten)

Do., 18.04., 11:00–14:00 Uhr (Theorie identisch mit Onlinekurs)

Do., 18.04., 14:00–17:00 Uhr

Sa., 20.04., 09:30–12:30 Uhr

Sa., 20.04., 13:00–16:00 Uhr

Bienenpflege – Praxisteil 2 (Arbeiten in der Schwarmzeit)

Do., 16.05., 11:00–14:00 Uhr (Theorie identisch mit Onlinekurs)

Do., 16.05., 14:00–17:00 Uhr

Sa., 18.05., 09:30–12:30 Uhr

Sa., 18.05., 13:00–16:00 Uhr

Bienenpflege – Praxisteil 3 (Arbeiten in der Trachtsaison)

Do., 06.06., 11:00–14:00 Uhr

(Theorie identisch mit Onlinekurs)

Do., 06.06., 14:00–17:00 Uhr

Sa., 08.06., 09:30–12:30 Uhr

Sa., 08.06., 13:00–16:00 Uhr

Bienenpflege – Praxisteil 4

(Spätsommerpflege, Einwinterung)

Do., 04.07., 11:00–14:00 Uhr

(Theorie identisch mit Onlinekurs)

Do., 04.07., 14:00–17:00 Uhr

Sa., 06.07., 09:30–12:30 Uhr

Sa., 06.07., 13:00–16:00 Uhr

Bienenpflege im Jahreslauf (Saisonabschluss) *FW

Fr., 07.09., 9:30–16:00 Uhr

Honigkurs (Theorie Teil 1–3) *FW

Sa., 11.05. 09:30–17:00

Honigkurs (Praxis ggf. in Verbindung mit Modul 4)

Termin wird noch bekannt gegeben, 09:00–18:00 Uhr

→ **Kurse der Verbände und Vereine in Oberfranken**

→ Landkreis Bamberg

mit *Kreisverband Imker Bamberg*

Thema wird noch bekannt gegeben (Kreisimkertag)

Termin: So., 18.02., ab 14:00 Uhr

Ansprechpartner: Markus Dorsch, markusdorsch@gmx.de

Ort: Saal Bauernmuseum, Hauptstraße 3 und 5,

96158 Frensdorf

mit *Imkerverein Hirschaid*

Thema wird noch bekannt gegeben

Termin: Mi., 17.05. 18:30–21:30 Uhr

Ansprechpartner: Elmar Wilhelm, wilhelmes@gmx.de

Ort: TSV Hirschaid,

Alleestraße 2, 96114 Hirschaid

→ Landkreis Coburg

mit *Imkerverein Bad Rodach*

Varroa unter Kontrolle

Termin: Fr., 26.01., 19:30–22:00 Uhr

Ansprechpartner: Rüdiger Wintersperger, r.wintersperger@web.de

Ort: FC Sportheim, Heldburger Straße 63, 96476 Bad Rodach

→ Landkreis Hof/Saale

mit *Imkerverein Münchberg u. Umgebung*

Auswinterung und Frühjahrsarbeiten

Termin: Sa., 09.03., 15:00–18:00 Uhr

Ansprechpartner: Robert Bayreuther, robert.bayreuther@freenet.de

Ort: wird noch bekannt gegeben

Bienenhaltung – Basisteil 2 (Rahmenbedingungen und Grundlagenentscheidungen)

Termin: Fr., 06.09., 18:00–21:00 Uhr

Ansprechpartner: Robert Bayreuther

robert.bayreuther@freenet.de

Ort: wird noch bekannt gegeben

mit *Imker Kreisverband Hof*

Krankheiten und Schädlinge

Termin: Mi., 10.01., 17:30–19:30 Uhr

Ansprechpartner: Sonja Andörfer,

sonja.andoerfer@hof-university.de

Ort: Hochschule Hof, Alfons-Goppel-Platz 1, 95028 Hof

mit *Hochschule Hof*

Honigbienen und ihre wilden Verwandten

Termin: Mi., 08.05., 17:30–19:30 Uhr

Ansprechpartner: Prof. Dr. Jürgen Heym

juergen.heyms@hof-university.de

Ort: Hochschule Hof, Alfons-Goppel-Platz 1, 95028 Hof

mit *Bienenzuchtverein Rehau und Umgebung*

Auswinterung und Frühjahrsarbeiten

Termin: Di., 16.04., 18:00–22:00 Uhr

Ansprechpartner: Michael Kratsch, michael@kratsch.net

Ort: Landgasthof Grüner Baum, Niedernberg 3

95194 Regnitzlosau

mit *Imkerverein Schwarzenbach/Saale*

Bienenwachs: Inhaltsstoffe, Belastung, Verarbeitung

Termin: Fr., 01.03., 19:00–22:00 Uhr

Ansprechpartner: Sonja Andörfer

sonja.andoerfer@hof-university.de

Ort: Gaststätte Hasenheim, Kirchenlamitzer Straße

95126 Schwarzenbach a. d. Saale

→ Landkreis Kronach

mit *Imker Kreisverband Frankenwald*

Thema wird noch bekannt gegeben (Kreisversammlung)

Termin: Sa., 21.04., ab 14:00 Uhr

Ansprechpartner: Hans Jorda, bivkreisverbandfrankenwald@hansjorda.de

Ort: Arnika Akademie, Schulstraße 5, 96358 Teuschnitz

Honigkurs (Theorie Teil 1–3)

Termin: Sa., 12.10., ab 09:30–17:00 Uhr

Ansprechpartner: Hans Jorda, bivkreisverbandfrankenwald@hansjorda.de

hansjorda.de

Ort: wird noch bekannt gegeben

→ Landkreis Kulmbach

mit *Imkerverein Thurnau*

Späte Trachten – Fluch oder Segen?

Termin: Sa., 10.02., 19:00–21:00 Uhr

Ansprechpartner: Roland Unger, roland141@gmx.de
Ort: Fränkischer Hof, Bahnhofstraße 19, 95349 Thurnau

→ Landkreis Lichtenfels
mit *Imkerverein Staffelstein*

Bienenwachs: Inhaltsstoffe, Belastung, Verarbeitung

Termin: Di., 05.11., 19:00–22:00 Uhr

Ansprechpartner: Bastian Hammer, imkerbadstaffelstein@gmx.de

Ort: Zur schönen Schnitterin, Romansthal 1, 96231 Bad Staffelstein

→ Landkreis Wunsiedel
mit *Kreisverband Imker Wunsiedel*

Amerikanische Faulbrut

Anmeldung erforderlich (zwecks Planung Mittagsessen)!

Termin: Samstag, 13.04., 09:30–17:00 Uhr

Ansprechpartner: Florian Schmidt

kv.imker.wunsiedel@gmail.com

Ort: Volkskundliches Gerätemuseum, Wunsiedler Str. 12–14
95659 Arzberg-Bergnersreuth

Regierungsbezirk Oberpfalz

Staatliche Fachberaterin für Bienenzucht Renate Feuchtmeyer
Dienstszitz: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Amberg-Neumarkt i.d.Opf., Maxallee 1, 92224 Amberg
Tel. 0931 9801-3681
E-Mail: Renate.Feuchtmeyer@lwg.bayern.de

→ **Kurse am Freilandmuseum Oberpfalz in Neusath**

Referentin: Renate Feuchtmeyer, Kosten: keine
Verpflegung: am Tagungsort sind Getränke erhältlich, Essen ist selbst mitzubringen

Anmeldung: für alle Kurse mit Angabe von Anschrift,

Telefonnummer und E-Mail bei

Ansprechpartner: Richard Schecklmann

E-Mail: bezirk-oberpfalz@lvbi.de

Ort: Freilandmuseum Oberpfalz, Neusath 200, 92507 Nabburg

Termine:

Bienenkrankheiten im Griff – Professionelles Management und Aktuelles *BSV

Sa., 17.02., 09:00–16:00 Uhr

Anfängerkurs – Einführung in die Imkerei, Biologie der Honigbiene, Grundlagen der Bienenhaltung, Arbeits- und Betriebsmittel

Sa., 09.03., 09:00–16:00 Uhr

Auswinterung und Frühjahrsarbeiten – Völkererweiterung, Futterkontrolle, Wabenhygiene

Sa., 23.03., 09:00–13:00 Uhr, anschließend Praxisteil

Völkerführung in der Schwarmzeit – Ablegerbildung, Schwarmtrieblenkung, Honigwirtschaft

Sa., 27.04., 09:00–13:00 Uhr, anschließend Praxisteil

Gesunde Völkerführung *FW

Sa., 15.06., 09:00–16:00 Uhr

Erfolgreiche Varroabekämpfung

Biologie und Bekämpfungsstrategien (medikamentös und biotechnisch)

Sa., 13.07., 09:00–13:00 Uhr, anschließend Praxisteil

Spätsommerpflege und Einwinterung –Varroabehandlung, Raumsteuerung, Fütterung, Wabenerneuerung)

Sa., 22.07., 09:00–13:00 Uhr, anschließend Praxisteil

Honigkurs Theorieteil *FW

Sa., 28.09., 09:00–16:00 Uhr

Hygiene in der Imkerei *BSV
Sa., 26.10., 09:00–16:00 Uhr

→ **Kurse der Verbände und Vereine der Oberpfalz**

→ Landkreis Amberg-Sulzbach

mit *Bienenzuchtverein Edelsfeld*

Vortrag: Honigrecht – Vorstellung aller Rechts- und Hygienevorschriften bei der Honigernte und Honigverarbeitung

Termin: Fr., 08.03., 18:00 Uhr

Ansprechpartner: Joachim Pickel,

E-Mail: Jogipickel@kabelmail.de

Ort: Gasthaus zum Blechern Reiter, Sigras 1, 92265 Edelsfeld

mit *Bienenzuchtverein Amberg*

Vortrag: Rechtliche Grundlagen in der Imkerei

Termin: Mi., 30.10., 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Florian Winkler

E-Mail: f.winkler@imkerverein-amberg.de

Ort: wird noch bekanntgegeben

mit *Imkerverein Schnaittenbach*

Vortrag: Imkerliche Nebenprodukte

Termin: Do., 21.11., 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Günter Demleitner,

E-Mail: imkerverein-schnaittenbach@t-online.de

Ort: Gasthof Kellerhäusl, 92253 Schnaittenbach

→ Landkreis Cham

mit *Bienenzuchtverein Falkenstein*

Vortrag: Auswinterung und Frühjahrsarbeiten

Termin: Mi., 20.03, 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Herbert Groß, E-Mail: he-gross@t-online.de

Ort: Gasthaus zur Post, 93167 Falkenstein

mit *Imkerverein Roding*

Honigkurs Praxisteil

Termin: Fr., 07.06., 16:00–18:30 Uhr

Ansprechpartner: Kathrin Ederer,

E-Mail: k.ederer@t-online.de

Ort: Lehrbienenstand Roding, Regensburger Straße 56, 93426

Roding

Honigkurs Theorieteil *FW

Termin: Sa., 08.06., 9:00–16:00 Uhr

Ansprechpartner: Kathrin Ederer,

E-Mail: k.ederer@t-online.de

Ort: Lehrbienenstand Roding, Regensburger Straße 56, 93426

Roding

→ Landkreis Neumarkt

mit *Imkerkreisverband Neumarkt*

Kurs: Königinnenvermehrung – Aufzucht von Bienenköniginnen, Zuchtverfahren, Gerätschaften und Zuchtplanung

Termin: Fr., 10.05., 16:00–19:00 Uhr

Ansprechpartner: Markus Bösl, E-Mail: ms-boesl@web.de

Ort: wird noch bekanntgegeben

mit *Imkerverein Neumarkt*

Vortrag: Erfolgreiche Varroabekämpfung

Termin: Mi., 03.07., 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Harald Hermann,

E-Mail: harald.hermann@online.de

Ort: Johanneszentrum Neumarkt, Ringstraße 61, Neumarkt/Opf.

mit *Imkerverein Dietfurt*

Vortrag: Spätsommerpflege und Einwinterung

Termin: Fr., 19.07., 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Helmut Graspointner,

E-Mail: gh@spangler-automation.de

Ort: Lehrbienenstand

→ Landkreis Neustadt an der Waldnaab
mit Imkerverein Weiherhammer und Umgebung

Anfängerkurs – Einführung in die Imkerei, Biologie der Honigbiene, Grundlagen der Bienenhaltung, Arbeits- und Betriebsmittel

Termin: Sa., 06.04., 09:00–16:00 Uhr

Ansprechpartner: Alois Habeck,

E-Mail: Alois-Habeck@t-online.de

Ort: Sportgaststätte Weiherhammer, Hauptstraße 51, 92729 Weiherhammer

Honigkurs Theorieteil *FW

Termin: Sa., 20.04., 09:00–16:00 Uhr.

Ansprechpartner: Alois Habeck,

E-Mail: Alois-Habeck@t-online.de

Ort: Sportgaststätte Weiherhammer, Hauptstraße 51, 92729 Weiherhammer

→ Landkreis Regensburg
mit Imkerkreisverband Regensburg

Honigkurs Theorieteil *FW

Termin: Sa., 02.03., 09:00–16:00 Uhr

Ansprechpartner: Josef Fichtl, Tel. 09403/2201,

E-Mail: fichtl.sulzbach@t-online.de

Ort: wird noch bekanntgegeben

→ Landkreis Schwandorf
mit Imkerverein Schwarzenfeld

Honigkurs Theorieteil *FW

Termin: Sa., 13.01., 9:00–16:00 Uhr

Ansprechpartner: Karl-Heinz Dausch,

E-Mail: Kh.dausch@online.de

Ort: Lehrbienenheim, Naabstraße 30, 92521 Schwarzenfeld
mit Imkerverein Fuhrn-Taxöldern

Vortrag: Königinnenvermehrung – Aufzucht von Bienenköniginnen, Zuchtverfahren, Gerätschaften und Zuchtplanung

Termin: Fr., 19.01., 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Alois Bauer,

E-Mail: imkerei.bauer@hotmail.com

Ort: wird noch bekanntgegeben

mit Imkerverein Schwandorf

Vortrag: Königinnenvermehrung – Aufzucht von Bienenköniginnen, Zuchtverfahren, Gerätschaften und Zuchtplanung

Termin: Fr., 19.04., 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Michael Fleischmann,

E-Mail: mfleischmann9@gmail.com

Ort: Lehrbienenstand, Am Sollring 9a, 92421 Schwandorf
mit Imkerverein Wernberg

Kurs: Aufzucht von Bienenköniginnen, Zuchtverfahren, Gerätschaften und Zuchtplanung mit Besichtigung der Belegstelle Am Kühweiher

Termin: Sa., 11.05., 9:00 – 13:00 Uhr

Ansprechpartner: Thomas Wiesgickl,

E-Mail: wiesgickl.thomas@gmail.com

Ort: Theorie: Gasthof Sperl, Bahnhofstraße 24, 92533 Wernberg-Köblitz, anschließend Praxis: Belegstelle am Kühweiher

→ Landkreis Tirschenreuth
mit Imkerverein Plößberg

Vortrag: Auswinterung und Frühjahrsarbeiten

Termin: Fr., 22.03., 19:00 Uhr

Ansprechpartner: Franz Reichl, E-Mail: freichl@gmx.de

Ort: wird noch bekanntgegeben

Regierungsbezirk Niederbayern

Staatlicher Fachberater für Bienenzucht Stefan Fleischmann
Dienstszitz: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Deggendorf-Straubing, (Graflinger Straße 81), ab Februar 2024:
Amanstraße 21 a, 94469 Deggendorf

Tel. 0931 9801-3683

E-Mail: Stefan.Fleischmann@lwg.bayern.de

→ **Kurse Bezirksverband Imker Niederbayern**

Referenten: Renate Feuchtmeyer, Fachberatung Oberpfalz und/oder Stefan Fleischmann, Fachberatung Niederbayern
Kosten: keine; Anmeldung: mit Angabe von Anschrift, Telefonnummer und E-Mail bei

Ansprechpartner: Stefan Fleischmann

E-Mail: Stefan.Fleischmann@lwg.bayern.de

Ort: für den Anfängerkurs und den Honigkurs Gasthof Karpfinger, Untere Dorfstr. 21, 94330 Aiterhofen, für die Kurse Erfolgreiche Varroabekämpfung und Bienenkrankheiten im Griff wird der Ort noch bekanntgegeben

Termine:

Anfängerkurs – Einführung in die Imkerei, Biologie der Honigbiene, Grundlagen der Bienenhaltung, Arbeits- und Betriebsmittel

Sa., 27.01., 09:00–16:00 Uhr

Honigkurs Theorieteil *FW

Sa., 16.03., 09:00–16:00 Uhr

Erfolgreiche Varroabekämpfung

Sa., 20.07., 09:00–16:00 Uhr

Bienenkrankheiten im Griff

Sa., 28.09., 09:00–16:00 Uhr

→ **Kurse der Verbände und Vereine in Niederbayern**

→ Landkreis Deggendorf

mit Bienenzuchtverein Plattling

Vortrag: Arbeiten während der Schwarmzeit – Schwarmverhinderungsmaßnahmen

Termin: Di., 04.06., 18:00 Uhr.

Ansprechpartner: Theo Günthner, Tel. 09938 597

Ort: Lehrbienenstand Plattling, Maxmühle 3, 94554 Moos

Anmerkung:

Aufgrund der Einarbeitung des Nachfolgers des Fachberaters Erhard Härtl, Herrn Stefan Fleischmann, ist das Schulungsangebot im Jahr 2024 in Niederbayern eingeschränkt. Über das Präsenzangebot in Niederbayern hinaus steht Ihnen unser umfangreiches Online-Kursangebot zur Verfügung unter: s.bayern.de/ibi-kurse. Hier finden Sie auch weitere Kurse in den Nachbarbezirken.

Regierungsbezirk Schwaben

Staatlicher Fachberater für Bienenzucht Johann Fischer
Dienstszitz: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten,
Am Grünen Zentrum 1, 87600 Kaufbeuren
Tel. 0931-9801-3682, E-Mail: Johann.Fischer@lwg.bayern.de

→ **Kurse an der Imkerschule Schwaben**

Tel. 0171-1539114 (nur zu Kurszeiten besetzt)

www.imkerschule-schwaben.de

Postanschrift und Geschäftsführung:

Gerd Ullinger, Seilerweg 3, 87634 Obergünzburg,

Tel. 08372-2003

Kosten: 20 €, zahlbar bei Anmeldung über Webseite, Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre, Lehrlinge und Studenten sind frei
Anmeldung erforderlich: www.imkerschule-schwaben.de

Ort: Bickenried oder Kleinkemnat

Kurszeiten, falls nicht anders angegeben, jeweils Sa. von 09:00 – ca. 16:00 Uhr mit ca. 1 Stunde Mittagspause.

Termine:

Anfängerkurs – Einführung in die Imkerei Teil 1

Sa., 13.01., Ort: Online-Schulung 9:00 –13:00 Uhr

Anfängerkurs – Einführung in die Imkerei Teil 2

Sa., 20.01., Ort: Online-Schulung 9:00 – 13:00 Uhr

Honigkurs – Grundlagen für die Gewinnung von Qualitäts-honig; Theorie (nicht für DIB-Zertifikat) *FW

Sa., 10.02., Ort: Online-Schulung 9:00 bis 16:00 Uhr

Honigkurs – Grundlagen für die Gewinnung von Qualitäts-honig Theorieteil (Modul 1-3 für DIB-Zertifikat) *FW

Sa., 17.02., Ort: Bickenried

Anfängerkurs - Einführung in die Imkerei (identisch mit Onlinekursen und Präsenz-Kurs am 23.09.)

Sa., 09.03., Ort: Kleinkemnat

Auswinterung und Frühjahrsarbeiten – Praxiskurs *FW

Sa., 06.04., Ort: Bickenried, weiterer Referent: Werner Köhler

Aufzucht von Bienenköniginnen, Zuchtverfahren, Gerätschaften und Zuchtplanung,

Sa., 27.04., Ort: Kleinkemnat

Völkererweiterung und Schwarmverhinderung – Praxiskurs *FW

Sa., 04.05., Ort: Kleinkemnat

weiterer Referent: Werner Köhler

Königinnenzucht: Praxis mit Zuchtstoffabgabe – Praxiskurs

Sa., 11.05., Ort: Kleinkemnat

weiterer Referent: Werner Köhler

Aktuelle Zuchtarbeit mit Zuchtstoffabgabe – Praxiskurs

Di., 21.05., 18:00 Uhr, Ort: Kleinkemnat

weiterer Referent: Werner Köhler

Umgang mit Bienenvölkern - Völkerbeurteilung, Handgriffe und Tipps zur Arbeitsweise für Anfänger – Praxiskurs *FW

Sa., 25.05., Ort: Kleinkemnat

weiterer Referent: Werner Köhler

Aktuelle Zuchtarbeit mit Zuchtstoffabgabe – Praxiskurs,

Di., 28.05., 18:00 Uhr, Ort: Kleinkemnat

weiterer Referent: Werner Köhler

Honigkurs, Grundlagen für die Gewinnung von Qualitäts-honig Praxisteil + Zertifizierungsmodul (identisch mit Kurs am 20.07.)

Gruppe 1, 09:00 bis 13:30 Uhr

Sa., 01.06., Ort: Kleinkemnat, weiterer Referent: Werner Köhler, Gerd Ullinger, Christian Maushart

Honigkurs, Grundlagen für die Gewinnung von Qualitäts-honig Praxisteil + Zertifizierungsmodul (identisch mit Kurs am 20.07.)

Gruppe 2, 11:30 bis 16:00 Uhr

Sa., 03.06., Ort: Kleinkemnat, weiterer Referent: Werner Köhler, Gerd Ullinger, Christian Maushart

Aktuelle Zuchtarbeit mit Zuchtstoffabgabe – Praxiskurs,

Di., 04.06., 18:00 Uhr, Ort: Kleinkemnat

weiterer Referent: Werner Köhler

Ablegerbildung und Völkervermehrung – Praxiskurs *FW

Sa., 15.06., Ort: Kleinkemnat

weiterer Referent: Werner Köhler

Zuchtarbeit mit Belegstellenbeschickung (separate Anmeldung erforderlich! – keine Kursgebühr)

Sa., 15.06., 17:00 Uhr, Fahrt zur Belegstelle Bleckenau
Gesunde Völkerführung – Praxiskurs *BSV

Sa., 22.06., Ort: Kleinkemnat

weiterer Referent: Werner Köhler

Tag der Imkerei an der Imkerschule Schwaben – Vorträge, Vorführungen und Bienenmarkt

So., 07.07., 10:00 –17:00 Uhr

Erfolgreiche Varroabekämpfung – Biologie und Bekämpfungsstrategien mit Praxis – Praxiskurs *FW

Sa., 13.07., Ort: Kleinkemnat

weiterer Referent: Werner Köhler

Honigkurs, Grundlagen für die Gewinnung von Qualitäts-honig Praxisteil + Zertifizierungsmodul (identisch mit Kurs am 01.06.)

Gruppe 1, 09:00 bis 13:30 Uhr

Sa., 20.07., Ort: Kleinkemnat, weiterer Referent: Werner Köhler, Gerd Ullinger, Christian Maushart

Honigkurs, Grundlagen für die Gewinnung von Qualitäts-honig Praxisteil (identisch mit Kurs am 01.06.)

Gruppe 2, 11:30 bis 16:00 Uhr

Sa., 20.07., Ort: Kleinkemnat, weiterer Referent: Werner Köhler, Gerd Ullinger, Christian Maushart

Spätsommerpflege und Einwinterung – Praxiskurs *FW

Sa., 27.07., Ort: Bickenried, weiterer Referent: Werner Köhler

Anfängerkurs - Einführung in die Imkerei (identisch mit Kurs am 09.03.)

Sa., 21.09., Ort: Bickenried

Honigkurs – Grundlagen für die Gewinnung von Qualitäts-honig Theorieteil (identisch mit Kurs am 17.02.) *FW

Sa., 28.09., Ort: Bickenried

Imkerliche Nebenprodukte (Propolis, Pollen und Met)

Gewinnung und Verarbeitung

Sa., 05.10., Ort: Kleinkemnat

weiterer Referent: Roland Frisch

Hygiene in der Imkerei – Krankheitsvorbeugung und hohe Produktqualität *BSV

Sa., 26.10., Ort: Kleinkemnat

weiterer Referent: Werner Köhler

Wachsgewinnung, Mittelwandgießen und Herstellung von Silikonkerzenformen, (Bitte Arbeitskleidung und ggf. Abgussmodelle mitbringen)

Sa., 16.11., Ort: Kleinkemnat

Imkerliche Wachsverarbeitung, Klären, Reinigen und Herstellung verschiedener Wachsprodukten

Bitte Arbeitskleidung mitbringen.

Sa., 23.11., Ort: Kleinkemnat, weitere Referenten

Vorstandeschulung für angehende und neue Mitglieder in der Vereinsvorstandschaft; Versicherungen für Imker

Sa., 30.11., Ort: Kleinkemnat

weiterer Referent: Rainer Holzapfel

Abschlusskurs mit aktuellen imkerlichen Themen aus Wissenschaft, Forschung und Praxis

Sa., 07.12., Ort: Kleinkemnat

→ **Kurse der Verbände und Vereine in Schwaben**

→ Landkreis Aichach-Friedberg

Lehrbienenstand Friedberg

Einfache Aufzucht von Königinnen

Termin: Fr., 03.05., 19:00 –22:00 Uhr

Ansprechpartner: Imkerverein Friedberg

Karl-Heinz Waldmüller, Tel. 08208 958471

Ort: Lehrbienenstand Friedberg

Aktuelles zu Varroa und Re-Invasion

Termin: Fr., 27.09., 19:00 –22:00 Uhr

Ansprechpartner: Imkerverein Friedberg
Karl-Heinz Waldmüller, Tel. 08208 958471
Ort: Lehrbienenstand Friedberg

Lehrbienenstand Aichach

Honigkurs Theorie Teil 1 (für das D.I.B.-Zertifikat) *0,5 FW

Termin: Fr., 05.04., 18:00–21:00 Uhr

Ansprechpartner: Imkerverein Aichach

Gregor Zach, Tel. 08257 463

Ort: Lehrbienenstand Aichach

Honigkurs Theorie Teil 2 (für das D.I.B.-Zertifikat) *0,5 FW

Termin: Fr., 12.04., 18:00–21:00 Uhr

Ansprechpartner: Imkerverein Aichach

Gregor Zach, Tel. 08257 463

Ort: Lehrbienenstand Aichach

→ Landkreis Günzburg

Imkerverein Krumbach

Honigkurs Theorie Teil 1 (für das DIB-Zertifikat) *0,5 FW

Termin: Di., 30.01., 18:00–22:00 Uhr,

Ansprechpartner: Hans Biberacher, Tel. 08282 3122

Ort: Gasthof Munding

Honigkurs Theorie Teil 2 (für das DIB-Zertifikat) *0,5 FW

Termin: Di., 06.02., 18:00–22:00 Uhr,

Ansprechpartner: Hans Biberacher, Tel. 08282 3122

Ort: Gasthof Munding

→ Landkreis Lindau

Bezirksverband Imker Lindau-Westallgäu (BIV)

Auswinterung und Frühjahrsarbeiten *0,5 FW

Termin: Di., 05.03., 19:00–22:00 Uhr

Ansprechpartner: Martin Kempfer, Tel. 0160 90887014

Ort: Harbatshofen, GH Adler

Imkerlicher Jahresrückblick und Neues aus der Forschung

Termin: Di., 05.11., 19:00–22:00 Uhr

Ansprechpartner: Martin Kempfer, Tel. 0160 90887014

Ort: Niederstaufer, GH Löwen

Kreisverband Imker Lindau (LVBI)

Vermarktung und Absatzwege imkerlicher Produkte

Termin: Di., 07.05., 19:00–22:00 Uhr

Ansprechpartner: Mathias Kauf, Tel. 0151 11631150

Ort: Lindenberg, GH Bayerischer Hof

→ Landkreis Dillingen an der Donau

Imkerverein Lauingen

Erfolgreiche Varroabekämpfungsstrategie *0,5 FW

Termin: Di., 24.07., 17:00–20:00 Uhr

Ansprechpartner: Bernhard Wörner, Tel: 0172 2710637

Ort: Lehrbienenstand Lauingen

Regierungsbezirk Oberbayern

Leiter der Fachberatung für Imkerei, Dr. Hannes Beims und stellv. Leiter Christian Altenburger

Dienstsitz: Bezirk Oberbayern

Prinzregentenstr. 14, 80538 München

Mo. bis Fr.: Dr. Hannes Beims: 01515 1256538

Mo. bis Fr.: Christian Altenburger: 01511 2167728

Ansprechpartnerin: Susanne Klingmann - Assistenz

Tel.: 089 2198 16002, E-Mail: imkerei@bezirk-oberbayern.de

Anmeldungen für alle Standorte unter:

www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

→ **Kursangebot an der Imkerschule in Landsberg am Lech
Einstieg in die Bienenhaltung**

Dieser Kurs richtet sich an Beginner, die bereits erste Völker besitzen oder sich entschieden haben, zeitnah Bienen zu halten. Die zusätzliche Teilnahme an den Themenkursen Biologie der Varroamilbe & Varroamanagement sowie Krankheiten und Schädlinge der Honigbiene ist für den erfolgreichen Abschluss dieses Kurses erforderlich.

Termin: 01.02.–25.10.

Teilnehmer: max. 20 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Termine:

Do., 01.02., 09:30–16:30 Uhr, Teil 1 Theorie

Fr., 02.02., 09:30–16:30 Uhr, Teil 2 Theorie/Praxis

Fr., 22.03., 14:00–18:30 Uhr, Teil 3 Praxis

Fr., 19.04., 14:00–18:30 Uhr, Teil 4 Praxis

Fr., 17.05., 14:00–18:30 Uhr, Teil 5 Praxis

Fr., 07.06., 14:00–18:30 Uhr, Teil 6 Praxis

Fr., 05.07., 14:00–18:30 Uhr, Teil 7 Praxis

Fr., 19.07., 14:00–18:30 Uhr, Teil 8 Praxis

Fr., 20.09., 14:00–18:30 Uhr, Teil 9 Praxis

Fr., 25.10., 09:30–16:30 Uhr, Teil 10 Theorie/Praxis

Die Kurstermine können nicht separat, sondern nur im Block gebucht werden.

Trachtpflanzen erkennen und bewerten

Termin: Di., 20.02., 14:00–18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 25 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Bienenhaltung für Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich an Personen, die unseren Kurs „Einstieg in die Bienenhaltung“ erfolgreich absolviert haben oder bereits zwischen 1 bis 3 Jahren Bienenhaltung betreiben.

Termin: Do., 22.02.–27.09.

Teilnehmer: max. 20 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Termine:

Do., 22.02., 09:30–16:30 Uhr, Teil 1 Theorie

Fr., 23.02., 09:30–16:30 Uhr, Teil 2 Theorie/Praxis

Fr., 12.04., 14:00–18:30 Uhr, Teil 3 Praxis

Do., 16.05., 14:00–18:30 Uhr, Teil 4 Praxis

Do., 06.06., 14:00–18:30 Uhr, Teil 5 Praxis

Fr., 21.06., 14:00–18:30 Uhr, Teil 6 Praxis

Fr., 12.07., 14:00–18:30 Uhr, Teil 7 Praxis

Fr., 27.09., 09:30–16:30 Uhr, Teil 8 Theorie/Praxis

Die Kurstermine können nicht separat, sondern nur im Block gebucht werden.

Laboranalysen verstehen

Termin: Mi., 28.02., 14:00–18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 40 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Naturkosmetik Cremes

Termin: Sa., 09.03., 09:30–16:00 Uhr

Teilnehmer: max. 30 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Sachkunde Honig * FW

Termin: Fr., 05.04.–06.04., 09:30 – 16:30 Uhr

Teilnehmer: max. 30 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Blütenpollen

Termin: Di., 09.04., 09:30–16:30 Uhr

Teilnehmer: max. 20 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Workshop Wild- und Honigbienen * FW

Termin: Mi., 17.04., 14:00–18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 20 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Königinnenvermehrung

Termin: Fr., 26.04., 09:30–16:30 Uhr

Teilnehmer: max. 15 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Vermehrung und Aufzucht von Königinnen im MiniPlus System * FW

Termin: Sa., 27.04., 09:30–16:00 Uhr

Teilnehmer: max. 30 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Arbeiten mit dem MiniPlus-System

Termin: Mi., 08.05., 14:00–18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 20 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Krankheiten und Schädlinge der Honigbiene *BSV

Termin: Di., 04.06., 09:30–16:00 Uhr

Teilnehmer: max. 40 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Biologie der Varroamilbe & Varroamanagement *BSV

Termin: Fr., 14.06., 09:30–18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 25 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Blick ins Bienenvolk

Termin: Di., 25.06., 14:00–18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 30 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Biologie der Varroamilbe & Varroamanagement *BSV

Termin: Fr., 28.06., 09:30–18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 25 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Krankheiten und Schädlinge der Honigbiene *BSV

Termin: Di., 06.08., 09:30–16:00 Uhr

Teilnehmer: max. 40 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Biozertifizierung in der Imkerei

Termin: Fr., 11.10., 09:30–16:00 Uhr

Teilnehmer: max. 40 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Naturkosmetik Honigseife

Termin: Sa., 12.10., 09:30–16:00 Uhr

Teilnehmer: max. 30 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Honigsensorik * FW

Termin: Mi., 30.10., 17:00–20:00 Uhr

Teilnehmer: max. 15 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Kerzen herstellen und verzieren

Termin: Sa., 02.11., 09:30–18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 30 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

Sachkunde Bienenwachs

Termin: Sa., 09.11., 13:00–18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 30 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Epfenhauser Str. 3, Landsberg am Lech, Neues Bienenhaus

→ **Kursangebot im Fachzentrum Fisch & Biene am Kloster Seeon**

Ansprechpartnerin: Susanne Klingmann-Assistenz

Tel.: 089 2198 16002, E-Mail: imkerei@bezirk-oberbayern.de

Honigtauerzeuger und Waldtracht * FW

Termin: Sa., 17.02., 10:00–18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 15 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Klosterweg 1, 83370 Seeon (am Kloster Seeon), Fachzentrum Fisch & Biene

Trachtpflanzen erkennen und bewerten * FW

Termin: Mi., 21.02., 14:00–18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 25 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Klosterweg 1, 83370 Seeon (am Kloster Seeon), Fachzentrum Fisch & Biene

Einstieg in die Bienenhaltung

Dieser Kurs richtet sich an Beginner, die bereits erste Völker besitzen oder sich entschieden haben, zeitnah Bienen zu halten. Die zusätzliche Teilnahme an den Themenkursen Biologie der Varroamilbe & Varroamanagement sowie Krankheiten und Schädlinge der Honigbiene ist für den erfolgreichen Abschluss dieses Kurses erforderlich.

Termin: 22.02.–24.10.

Teilnehmer: max. 15 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Klosterweg 1, 83370 Seeon (am Kloster Seeon), Fachzentrum Fisch & Biene

Termine:

Do., 22.02., 09:30–16:30 Teil 1, Theorie

Fr., 23.02., 09:30–16:30 Teil 2, Theorie/Praxis

Do., 21.03., 14:00–18:30 Teil 3, Praxis

Do., 11.04., 14:00–18:30 Teil 4, Praxis

Do., 16.05., 14:00–18:30 Teil 5, Praxis

Do., 06.06., 14:00–18:30 Teil 6, Praxis

Do., 04.07., 14:00–18:30 Teil 7, Praxis

Do., 18.07., 14:00–18:30 Teil 8, Praxis

Do., 19.09., 14:00–18:30 Teil 9, Praxis

Do., 24.10., 09:30–16:30 Teil 10, Theorie/Praxis

Die Kurstermine können nicht separat, sondern nur im Block gebucht werden.

Bienenhaltung für Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich an Personen, die unseren Kurs „Einstieg in die Bienenhaltung“ erfolgreich absolviert haben oder bereits zwischen 1 – 3 Jahren Bienenhaltung betreiben.

Termin: Do., 07.03.–26.09.

Teilnehmer: max. 15 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Klosterweg 1, 83370 Seeon (am Kloster Seeon), Fachzentrum Fisch & Biene

Termine:

Do., 07.03., 09:30–16:30 Uhr, Teil 1 Theorie

Fr., 08.03., 09:30–16:30 Uhr, Teil 2 Theorie/Praxis

Do., 11.04., 14:00–18:30 Uhr, Teil 3 Praxis

Fr., 17.05., 14:00–18:30 Uhr, Teil 4 Praxis
Fr., 07.06., 14:00–18:30 Uhr, Teil 5 Praxis
Do., 20.06., 14:00–18:30 Uhr, Teil 6 Praxis
Do., 11.07., 14:00–18:30 Uhr, Teil 7 Praxis
Do., 26.09., 09:30–16:30 Uhr, Teil 8 Theorie/Praxis
Die Kurstermine können nicht separat, sondern nur im Block gebucht werden.

Sachkunde Honig * FW

Termin: Fr., 15.03., 09:30–18:00 Uhr
Teilnehmer: max. ca.15 Personen
Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse
Ort: Klosterweg 1, 83370 Seon (am Kloster Seon), Fachzentrum Fisch & Biene

Königinnenvermehrung

Termin: Do., 25.04., 09:30–16:00 Uhr
Teilnehmer: max. 15 Personen
Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse
Ort: Klosterweg 1, 83370 Seon (am Kloster Seon), Fachzentrum Fisch & Biene

Blick ins Bienenvolk

Termin: Mi., 22.05., 11:00–13:00 Uhr
Teilnehmer: max. 15 Personen
Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse
Ort: Klosterweg 1, 83370 Seon (am Kloster Seon), Fachzentrum Fisch & Biene

Krankheiten und Schädlinge der Honigbiene *BSV

„Online-Zuschaltung aus Landsberg“
Termin: Di., 04.06., 09:30–16:00 Uhr
Teilnehmer: max. 15 Personen
Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse
Ort: Klosterweg 1, 83370 Seon (am Kloster Seon), Fachzentrum Fisch & Biene

Biologie der Varroamilbe & Varroamanagement *BSV

Termin: Do, 13.06., 09:30–18:00 Uhr
Teilnehmer: max. 15 Personen
Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse
Ort: Klosterweg 1, 83370 Seon (am Kloster Seon), Fachzentrum Fisch & Biene

Biologie der Varroamilbe & Varroamanagement *BSV

Termin: Do., 27.06., 09:30–18:00 Uhr
Teilnehmer: max. 15 Personen
Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse
Ort: Klosterweg 1, 83370 Seon (am Kloster Seon), Fachzentrum Fisch & Biene

Honigsensorik * FW

Termin: Do., 31.10., 17:00–20:00 Uhr
Teilnehmer: max. 15 Personen
Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse
Ort: Klosterweg 1, 83370 Seon (am Kloster Seon) Fachzentrum Fisch & Biene

→ **Kursangebot im Alpen-Lehrbienenstand Grainau**

Ansprechpartnerin: Susanne Klingmann - Assistenz
Tel.: 089 2198 16002, E-Mail: imkerei@bezirk-oberbayern.de

Bienenhaltung für Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich an Personen, die unseren Kurs „Einstieg in die Bienenhaltung“ erfolgreich absolviert haben oder bereits zwischen 1 – 3 Jahren Bienenhaltung betreiben.
Termin: 29.02.–25.09.

Teilnehmer: max.15 Personen
Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse
Ort: Im Huberpark, Loisachstr. 82491 Grainau, Alpen-Lehrbienenstand

Termine:

Do., 29.02., 09:30–16:30 Uhr, Teil 1 Theorie
Fr., 01.03., 09:30–16:30 Uhr, Teil 2 Theorie/Praxis
Mi., 10.04., 14:00–18:30 Uhr, Teil 3 Praxis
Di., 14.05., 14:00–18:30 Uhr, Teil 4 Praxis
Di., 04.06., 14:00–18:30 Uhr, Teil 5 Praxis
Mi., 19.06., 14:00–18:30 Uhr, Teil 6 Praxis
Mi., 10.07., 14:00–18:30 Uhr, Teil 7 Praxis
Mi., 25.09., 09:30–16:30 Uhr, Teil 8 Theorie/Praxis
Die Kurstermine können nicht separat, sondern nur im Block gebucht werden.

Einstieg in die Bienenhaltung

Dieser Kurs richtet sich an Beginner, die bereits erste Völker besitzen oder sich entschieden haben, zeitnah Bienen zu halten. Die zusätzliche Teilnahme an den Themenkursen Biologie der Varroamilbe & Varroamanagement sowie Krankheiten und Schädlinge der Honigbiene ist für den erfolgreichen Abschluss dieses Kurses erforderlich.

Termin: 14.03.–23.10.

Teilnehmer: max. 15 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Eibseestr. 31, 82491 Grainau, Alpen-Lehrbienenstand

Termine:

Do., 14.03., 09:30–16:30 Uhr, Teil 1 Theorie
Fr., 15.03. 09:30–16:30 Uhr, Teil 2 Theorie/Praxis
Mi., 24.04. 16:00–20:00 Uhr, Teil 3 Praxis
Mi., 08.05. 16:00–20:00 Uhr, Teil 4 Praxis
Mi., 15.05. 16:00–20:00 Uhr, Teil 5 Praxis
Mi., 05.06. 16:00–20:00 Uhr, Teil 6 Praxis
Mi., 03.07. 16:00–20:00 Uhr, Teil 7 Praxis
Mi., 17.08. 16:00–20:00 Uhr, Teil 8 Praxis
Mi., 18.09. 16:00–20:00 Uhr, Teil 9 Praxis
Mi., 23.10. 09:30–16:30 Uhr, Teil 10 Theorie/ Praxis
Die Kurstermine können nicht separat, sondern nur im Block gebucht werden.

Königinnenvermehrung

Termin: Di., 07.05., 09:30–16:00 Uhr

Teilnehmer: max. 15 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Eibseestr. 31, 82491 Grainau, Alpen-Lehrbienenstand

Biologie der Varroamilbe & Varroamanagement *BSV

Termin: Mi., 12.06., 09:30–18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 15 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Eibseestr. 31, 82491 Grainau, Alpen-Lehrbienenstand

Biologie der Varroamilbe & Varroamanagement *BSV

Termin: Mi., 26.06., 09:30–18:00 Uhr

Teilnehmer: max. 15 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Eibseestr. 31, 82491 Grainau, Alpen-Lehrbienenstand

→ **Kursangebot am Bauernhausmuseum Amerang**

Ansprechpartnerin: Susanne Klingmann - Assistenz
Tel.: 089 2198 16002, E-Mail: imkerei@bezirk-oberbayern.de

Blick ins Bienenvolk

Termin: Mi., 22.05., 14:00–16:00 Uhr

Teilnehmer: max. 15 Personen

Anmeldung: www.bezirk-oberbayern.de/imkereikurse

Ort: Hopfgarten 2, 83123 Amerang, Bauernhausmuseum Amerang

Prüfhöfe – Kurse und Termine zur Zuchtstoffausgabe

→ Bienenprüfhof Kringell

Prüfhofleiter: Achim Fuchs

Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum für ökologischen Landbau und Tierhaltung, Kringell 2, 94116 Hutthurm

Tel. 089 - 69 33 44 26 34, E-Mail: achim.fuchs@lwg.bayern.de

Züchterschulung

Aktuelle Informationen vom Institut für Bienenkunde und Imkerei

Termin: Di., 07.05., 15:00–18:00 Uhr

Ort: Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum für ökologischen Landbau und Tierhaltung, Kringell 2, 94116 Hutthurm

Zuchtstoffabgabe

vom 14.05. bis 11.06., jeweils dienstags von 16:00–17:00 Uhr

Nur mit Terminvereinbarung!

→ Bienenprüfhof Thüngersheim

(vormals Bienenprüfhof Schwarzenau)

Prüfhofleiter: Alexander Trian, Am Stutel 1, 97291 Thüngersheim

Postanschrift: LWG, IBI, An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim, Tel. 0162-2652473, Fax 0931 9801-3100

E-Mail: Alexander.trian@lwg.bayern.de

Züchterschulung

Aktuelle Informationen vom Institut für Bienenkunde und Imkerei

Termin: Mo., 29.04., 15:00–18:00 Uhr

Ort: LWG Veitshöchheim, Institut für Bienenkunde und Imkerei, An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim

Zuchtstoffabgabe

vom 14.05. bis 11.06., jeweils dienstags von 16:00–18:00 Uhr

Nur mit Terminvereinbarung!

→ Bienenprüfhof Guglhör

Prüfhofleiter: Sven Zieseniß, Guglhör 2, 82418 Riegsee

Tel. 0162-2653323, Fax 0931 9801-3100

E-Mail: Sven.Zieseniß@lwg.bayern.de

Züchterschulung

Aktuelle Informationen vom Institut für Bienenkunde und Imkerei

Termin: Mo., 06.05., 15:00–18:00 Uhr

Ort: Tanzsaal im Haupt- und Landesgestüt Schwaiganger Schwaiganger 1, 82441 Ohlstadt

Zuchtstoffabgabe

vom 14.05. bis 11.06., jeweils dienstags von 16:00–18:00 Uhr

Nur mit Terminvereinbarung!

Länderinstitut für Bienenkunde Hohen Neuendorf e.V.

Friedrich-Engels-Straße 32, 16540 Hohen Neuendorf

Tel. 03303-2938-30

www.honigbiene.de bienenkunde@rz.hu-berlin.de

Lehrgänge und Veranstaltungen 2024

Über Änderungen zur Durchführung oder mögliche Absagen informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage. Alle Termine sind unter Vorbehalt! Die mit * gekennzeichneten Lehrgänge sind zur Weiterbildung der Bienensachverständigen des LV Brandenburgischer Imker e.V. anerkannt.

Honig – in Qualität und Aufmachung einwandfrei *

Fr. 19.01.2024 von 9.00 bis 17.00 Uhr Dr. Tanner

Die Kursgebühr beträgt 60,00 Euro.

Kursnummer: HO 19012024

Grundlagen der Bienenzucht und Zuchtwertschätzung*

Do. 25.01.2024 von 10.00 bis 15.00 Uhr Hr. Dr. Hoppe

Die Kursgebühr beträgt 30,00 Euro.

Kursnummer: ZU 25012024

Leistungsprüfung und Körung bei der Honigbiene *

Fr. 26.01.2024 von 10.00 bis 15.00 Uhr Herr Zautke

Die Kursgebühr beträgt 30,00 Euro.

Kursnummer: KÖ 26012024

Honig – in Qualität und Aufmachung einwandfrei *

Fr. 02.02.2024 von 9.00 bis 17.00 Uhr Hr. Dr. Tanner

Die Kursgebühr beträgt 60,00 Euro.

Kursnummer: HO 02022024

Hummeln, Wespen und Hornissen – verstehen, beraten, schützen

Teil 1: Do. 08.02.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Fr. Dr. von Orlow

Teil 2: Fr. 09.02.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Fr. Dr. von Orlow

Die Kursgebühr beträgt 95,00 Euro.

Kursnummer: HW 08022024

Varroa-Milbe – (k)ein Problem? *

Fr. 23.02.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Hr. Dr. Radtke

Die Kursgebühr beträgt 30,00 Euro.

Kursnummer: VA 23022024

Anfängerlehrgang

Teil 1: Do. 29.02.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Hr. Dr. Radtke

Teil 2: Do. 07.03.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Hr. Dr. Radtke

Teil 3: Do. 14.03.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Hr. Dr. Radtke

Teil 4: Do. 18.04.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Fr. Kühn / Hr. Schwekendiek

Die Kursgebühr beträgt 95,00 Euro.

Kursnummer: AN 29022024

Anfängerlehrgang (Wiederholung)

Teil 1: Fr. 01.03.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Hr. Dr. Radtke

Teil 2: Fr. 08.03.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Hr. Dr. Radtke

Teil 3: Fr. 15.03.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Hr. Dr. Radtke

Teil 4: Fr. 19.04.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Fr. Kühn / Hr. Schwekendiek

Die Kursgebühr beträgt 95,00 Euro.

Kursnummer: AN 01032024

BeeBreed Obleutekurs Online-Kurs

Mi. 06.03.2024 von 15.00 bis 18.00 Uhr Hr. Dr. Hoppe

Die Kursgebühr beträgt 15,00 Euro.

Kursnummer: ZU 06032024

Grundlagen der Bienenzucht und Zuchtwertschätzung Online-Kurs

Do. 07.03.2024 von 15.00 bis 18.00 Uhr Hr. Dr. Hoppe

Die Kursgebühr beträgt 15,00 Euro. Kursnummer: ZU 07032024

BeeBreed Grundkurs Online-Kurs

Fr. 08.03.2024 von 15.00 bis 18.00 Uhr Hr. Dr. Hoppe

Die Kursgebühr beträgt 15,00 Euro.

Kursnummer: ZU 08032024

BeeBreed Aufbaukurs Online-Kurs

Mo. 11.03.2024 von 15.00 bis 18.00 Uhr Hr. Dr. Hoppe

Die Kursgebühr beträgt 15,00 Euro. Kursnummer: ZU 11032024

BeeBreed Basic course in English Online-Kurs

Di. 12.03.2024 von 15.00 bis 18.00 Uhr Hr. Dr. Hoppe

Die Kursgebühr beträgt 15,00 Euro. Kursnummer: ZU 12032024

BeeBreed Advanced course in English Online-Kurs

Mi. 13.03.2024 von 15.00 bis 18.00 Uhr Hr. Dr. Hoppe

Die Kursgebühr beträgt 15,00 Euro. Kursnummer: ZU 13032024

Weiselaufzucht *

Fr. 22.03.2024 von 10.00 bis 14.00 Uhr Fr. Kühn / Hr. Schwendiek

Die Kursgebühr beträgt 25,00 Euro.

Kursnummer: WE 22032024

Was macht der Imker? (Kleiner Schnupperkurs für Kinder)

Do. 04.04.2024 von 10.00 bis 12.00 Uhr Fr. Bahrke / Hr. Neumann

Die Kursgebühr beträgt 2,50 Euro für Material.

Kursnummer: KI 04042024

Praktische Durchführung der Leistungsprüfung *

Fr. 03.05.2024 von 10.00 bis 15.00 Uhr Hr. Zautke

Die Kursgebühr beträgt 30,00 Euro.

Kursnummer: LP 03052024

Besamungslehrgang *

Mi. 12.06. bis Fr. 14.06.2024, Beginn ist um 10.00 Uhr

Die Kursgebühr beträgt 275,00 Euro.

Kursnummer: BE 12062024

Tag der offenen Tür

So. 01.09.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr

Bienenweide – Nahrungsgrundlagen (für Bienen) verbessern, Biodiversität fördern *

Fr. 06.09.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Hr. Dr. Radtke

Die Kursgebühr beträgt 30,00 Euro.

Kursnummer: BW 06092024

Bienenkrankheiten – Vorbeugen, erkennen und behandeln *

Teil 1: Do. 19.09.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Fr. Prof. Dr. Gensch

Teil 2: Fr. 20.09.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr Hr. Dr. Radtke

Die Kursgebühr beträgt 60,00 Euro.

Kursnummer: BK 19092024

Die Anmeldung zu den Lehrgängen muss online beim LIB erfolgen. Den Kursbeitrag überweisen Sie bitte erst 4 Wochen vor Kursbeginn und nach Erhalt der Eingangsbestätigung auf unser unten genanntes Konto unter Angabe der Kursnummer. Dann gilt der Lehrgang als verbindlich gebucht und Sie erhalten nach dem Zahlungseingang eine Anmeldebestätigung. Sollte keine Überweisung erfolgen, wird der Platz ohne weitere Erinnerung zur Zahlung für weitere Interessenten wieder freigegeben. Für kurzfristige Anmeldungen bitten wir um sofortige Überweisung. Die Teilnehmer werden gebeten, für Unterkunft und Verpflegung selbst zu sorgen.

Bankverbindung

Länderinstitut für Bienenkunde

MBS Potsdam

BIC: WELADED1PMB IBAN: DE30 1605 0000 3704 042306

Mellifera e.V.

Initiativen für Biene-Mensch-Natur

Imkerei Fischermühle

Fischermühle 7, 72348 Rosenfeld

Tel. 07428-945 249-0

mail@mellifera.de, www.mellifera.de

Kompaktseminar: Wege zu einer wesensgemäßen Bienenhaltung

Mellifera e. V. veranstaltet von Donnerstag, 29. Februar 2024, bis Sonntag, 3. März 2024, an der Fischermühle in 72348 Rosenfeld ein kompaktes Einführungsseminar in die wesensge-

mäße Bienenhaltung. Die Kurstage sind auf spezifische Themen fokussiert: Behausung und Wabenwerk, das Bienenvolk im Jahreslauf, Schwarmstimmung, Organismus Bienenvolk, Gesundheit, Krankheit und Heilung. Die Themen werden aus drei Perspektiven bearbeitet. Vor dem Hintergrund der Ursprünge der wesensgemäßen Bienenhaltung in der Geisteswissenschaft von Rudolf Steiner werden ihre spirituellen Wurzeln vorgestellt. Die zweite Perspektive gilt den wildlebenden Bienenvölkern, die ohne Kontakt zum Menschen leben und überleben. Und schließlich wird gezeigt, wie die wesensgemäße Bienenhaltung die spirituellen und natürlichen Aspekte des Bienenvolks zusammenführt.

In Arbeitsgruppen haben die Teilnehmer*innen die Gelegenheit, die vorgestellten Themen zu befragen und zu vertiefen, verschiedene Beutensysteme kennenzulernen und sich besonders mit der Mellifera-Einraumbeute vertraut zu machen. Das Seminar richtet sich sowohl an Jungimker als auch an erfahrene Imker, die ihr Wissen in wesensgemäßer Bienenhaltung erweitern wollen. Kosten: 412 Euro (inkl. Verpflegung). Infos und Anmeldung: www.mellifera.de/kompaktseminar oder Tel. +49 7428 945 249-24.

Lydia Wania-Dreher, Öffentlichkeitsarbeit

Sonstige

Münchener Bezirksbienenzuchtverein

Imker werden: Online-Kursreihe

Auch 2024 bietet der MBBZV die Kursreihe für Neuimker wieder online an. In dieser Kursreihe führen wir systematisch durch das Bienenjahr. Alle Themen von A (Ableger) bis Z (Zuchtplan) werden behandelt. Soweit möglich, steht der Verein den Neuimkern in allen Belangen der Bienenhaltung zur Seite. Von einem Standplatz bis hin zum Honigschleudern werden Interessierte in allen Bereichen theoretisch und praktisch unterstützt. Ebenso steht allen Neuimkern und Mitgliedern die Infrastruktur des Lehrbienenstandes zur Verfügung. Damit die Praxis nicht zu kurz kommt, stellt der Verein jedem Neuimker, der dies möchte, einen Imkerpaten zur Seite. So kann das Imkern praxisnah und individuell erlernt werden.

Die Kurse sind auf <https://mbbzv.de/> einzusehen. Der erste Kurs findet am 7. Februar statt. Um an der Kursreihe teilzunehmen, müssen sich Interessierte einmalig anmelden.

Mit der Anmeldung an kurse@mbbzv.de erhält jeder automatisch für jeden Vortrag rechtzeitig die Zugangsdaten. Wer gerade nicht kann oder nicht will, nutzt den Zugang einfach nicht, hat aber im Folgejahr die Möglichkeit, Versäumtes nachzuholen. Die Kurse finden immer dienstags von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr statt.

Neuimker können eine staatliche Förderung erhalten. Voraussetzung dafür ist die bestätigte Teilnahme an einem Imkerkurs. Damit wir unter Online-Bedingungen die Teilnahme bestätigen können, gibt es im Verlauf eines jeden Vortrages ein bis zwei Fragen, die dann innerhalb von wenigen Minuten per Mail zu beantworten sind. Die Kurse werden aus urheberrechtlichen Gründen nicht gespeichert. Wir bitten daher auch, keine Folien abzufotografieren.

Gabriele Hötzl-Tsopanides